



OBRIGHEIMER NACHRICHTEN



Freitag, 5. April 2024

14

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen



Foto: Gemeinde Obrigheim

Öffnungszeiten Rathaus

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 – 12.15 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.15 Uhr
Freitag	8.00 – 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline
bei Stromstörungen 0800/3629477
Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110

*11 Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde

Im Zuge der Errichtung der Habitatbäume wurden daneben auch zwei neue Walnussbäume gepflanzt.

Weiterer Beitrag zum Artenschutz im Neckarvorland

Seit ein paar Wochen gibt es in Obrigheim, beim Fahrradweg an der Neckarbrücke, nun zwei sogenannte „Habitatbäume“. Mit diesen will die Gemeinde einen positiven Beitrag leisten für die Natur, den Artenschutz und die Lebewesen.

Aber was ist ein Habitatbaum eigentlich? Das Wort Habitat kommt aus dem lateinischen und bedeutet „wohnen“. Als Habitatbaum werden Bäume bezeichnet, die besondere Lebensräume und Aufzuchtstätten für andere Lebewesen bieten. Hierbei handelt es sich oft um sehr alte, zum Teil auch bereits absterbende oder tote Bäume. So brüten z.B. Rotkehlchen, Zaunkönige und Wasseramseln gerne in abgestorbenen Stämmen. Auch wird das zersetzte Holz von den unterschiedlichsten Pilzarten als Substanz genutzt. Die Obrigheimer Habitatbäume wurden so zurechtgeschnitten, dass keine morschen Äste auf den dort entlanggehenden Radweg fallen und die Bäume so weiter als Lebensraum dienen können und nicht gefällt werden müssen.

An beiden Bäumen wurden Informationsschilder angebracht, auf denen QR-Codes abgebildet sind. Diese können mit dem Smartphone gescannt werden und führen zu einer Website, auf der man sich noch ausführlicher über Habitatbäume informieren kann.



Foto: Cora Baillif/Getty Images/Stockphoto

Deutsches Rotes Kreuz 
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Erst wenn's fehlt fällt's auf: Jetzt Blutspender werden

**Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt.
Es ist nie zu spät für eine gute Tat.**

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Vielen Menschen wird erst bewusst wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld durch einen Unfall oder eine Erkrankung unmittelbar auf Blut angewiesen sind. Das DRK ruft auf: Es ist nie zu spät für die erste gute Tat. Jetzt Blutspender*in werden.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:

**Donnerstag, dem 18.04.2024
von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Neckarhalle, Am Park 8
74847 Obrigheim**

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Hätte, könnte, sollte – einfach machen!

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten:

„Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an. Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren.“, sagt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 5-10 Minuten
6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.
Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.

Vorübergehend geänderte Öffnungszeiten im Bürgerbüro

Wir bitten um Beachtung!

Aufgrund personeller Ausfälle sind wir gezwungen unsere Öffnungszeiten vorübergehend anzupassen. In der Zeit vom 11.03.2024 bis 30.04.2024 bleibt das Bürgerbüro Montagnachmittags geschlossen. Unsere Öffnungszeiten sind in dieser Zeit wie folgt: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08:00 Uhr bis 12:15 Uhr und Mittwoch von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr.



Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Der Schornsteinfeger informiert

Am Dienstag, 9.4.2024 wird in Asbach mit der Schornsteinreinigung begonnen.

Bei Nichtanwesenheit bitte Zettelanhang beachten.
Wolfgang Engel, Tel. 06262/4091.

Hinweis für Gewerbetreibende

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Gewerbetreibende der Meldepflicht der Gewerbeordnung § 14 nicht nachkommen. Oft wird von Gewerbetreibenden die in der Gewerbeordnung festgelegte Meldepflicht vergessen oder man kennt sie gar nicht. Mit der erstmaligen Anmeldung ist nicht alles erledigt. Änderungen, die den Betrieb betreffen, müssen dem zuständigen Gewerbeamt gemeldet werden.

Deshalb weisen wir darauf hin, dass folgende Änderungen, die den Betrieb in Obrigheim betreffen, meldepflichtig sind

- Änderung der Wohnanschrift
- Änderung des Familiennamens
- Erweiterung bzw. Aufgabe einer Tätigkeit
- Änderung des Geschäftsnamens
- Änderung der Anschrift der Betriebsstätte
- Änderung Haupt- und Nebentätigkeit
- Änderung der Rechtsform
- Eintritt bzw. Austritt eines Beteiligten
- Anmeldung einer Zweigniederlassung bzw. einer unselbstständigen Zweigstelle
- Aufgabe bzw. Übernahme eines Betriebs

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



Schul- und Gemeindebücherei

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/6750720



Öffnungszeiten

Montag	10.00 bis 12.00 Uhr
	13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 17.00 Uhr



Bekanntmachungen anderer Behörden

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Wasser- und Abwassergebühren werden fällig

Die Abschlagszahlung für das 1. Quartal 2024 für die Wasser- und Abwassergebühren ist zum 1. April 2024 fällig. Wir möchten Sie bitten, den Abschlagsbetrag zum 1. April 2024 zu bezahlen. Die für das Jahr 2024 festgesetzten Abschläge sind auf der Jahresabrechnung 2023 angegeben. Es werden keine extra Abschlagsrechnungen erstellt.

Einzahlungen können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden. Bitte geben Sie immer Ihre Kundennummer an. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, so werden wir den fälligen Betrag von Ihrem Konto abbuchen. Nicht bezahlte Abschlagsbeträge zum oben genannten Fällig-

keitstermin werden von uns angemahnt. Dadurch werden zusätzlich zum Abschlagsbetrag Mahngebühren und Säumniszuschläge festgesetzt.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns einen Eigentumswechsel, die Änderung der Bankverbindung oder sonstige Änderungen im Bezug auf die Wasser- und Abwassergebühren umgehend mitteilen.

Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung
Mühlbach Wasser
Bad Rappenau

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

1. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung-WVS) des Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach vom 8.12.2021

Aufgrund des § 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 26.3.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 42, Abs. 1 WVS (Grundgebühr) wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben. Sie beträgt bei Wasserzählern mit einer Nenngröße von:

Bezeichnung nach Nenndurchfluss und Dimension	nach MID	Grundgebühr/Monat
Qn 2,5/ DN 20	Q3 4,0	8,26 Euro
Qn 6/ DN25	Q3 10	20,65 Euro
Qn 10/ DN 40	Q3 16	28,91 Euro
Qn 15/ DN 50	Q3 25	41,30 Euro
Qn 40	Q3 63	148,67 Euro
Qn 60	Q3 100	247,78 Euro
Qn 150	Q3 250	454,26 Euro
DN 50, Qn 15 (Verbund)/ DN 50 V		148,67 Euro
DN 80, Qn 40 (Verbund)/ DN 80 V		247,78 Euro
DN 100, Qn 60 (Verbund)/ DN 100 V		289,08 Euro
DN 150, Qn 150 (Verbund)/ DN 150 V		495,56 Euro

§ 2

§ 43 (Verbrauchsgebühren) wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 2,27 Euro.

§ 3

Inkrafttreten

Die §§ 42, Abs. 1 und 43 Wasserversorgungssatzung treten rückwirkend zum 1.1.2024 in Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bad Rappenau, 26.3.2024
Der Verbandsvorsitzende:
Sebastian Frei, Oberbürgermeister

Notfallpraxis Buchen wird nicht mehr geöffnet

Notaufnahmen in den Krankenhäusern nur für die stationäre Versorgung

Die allgemeine Notfallpraxis in Buchen wird nicht mehr geöffnet. Sie war bereits Ende Oktober letzten Jahres geschlossen worden. Die Notfallpraxis Mosbach steht für die Versorgung zur Verfügung.

Angeichts von mehr als 1.000 offenen Arztsitzen ist eine Überprüfung der Strukturen des ärztlichen Bereitschaftsdienstes unumgänglich, um die Regelversorgung – also die wohnortnahe haus- und fachärztliche Versorgung durch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte – zu stabilisieren. Hier sind die Engpässe größer geworden. Allein im Neckar-Odenwald-Kreis sind heute bereits 22 Hausarztsitze nicht besetzt. Das hat auch Auswirkungen auf den Bereitschaftsdienst, da weniger Ärztinnen und Ärzte für die Dienste zur Verfügung stehen. Verstärkt wird diese Entwicklung noch durch den Trend zur Anstellung von Ärzten in einer Praxis, der stark zugenommen hat. Denn die Dienstverpflichtung liegt beim anstellenden Arzt, nicht beim angestellten Arzt.

Weiterhin steht unverändert die Bereitschaftspraxis in Mosbach für die Versorgung in den Abendstunden unter der Woche sowie an den Wochenenden und Feiertagen zur Verfügung. Aus den Erfahrungen der vergangenen Monate und nach einer gründlichen Überprüfung der Inanspruchnahme ist seit Oktober keine Überlastung der Bereitschaftspraxis in Mosbach zu verzeichnen gewesen. Die Versorgung der Bevölkerung außerhalb der Sprechstundenzeiten im Neckar-Odenwaldkreis ist damit weiterhin gewährleistet, zumal der Fahrdienst, der die medizinisch notwendigen Hausbesuche übernimmt, auch unverändert weitergeführt wird. Der Fahrdienst ist über die 116117 zu erreichen. Für die Patientinnen und Patienten in den Außenbezirken des Landkreises stehen darüber hinaus die Bereitschaftspraxen in Sinsheim, Bad Friedrichshall, Bad Mergentheim und Eberbach sowie in Heidelberg zur Verfügung.

Die zuständige Vorständin der KVBW, Dr. Doris Reinhardt, sieht zudem ein großes Potenzial für telemedizinische Angebote im Rahmen des Bereitschaftsdienstes für die Patientinnen und Patienten: „Wir reden beim Bereitschaftsdienst ja nicht über medizinische Notfälle oder Notlagen. Der Bereitschaftsdienst ist nur für eine Überbrückungsbehandlung zuständig, wie etwa bei leichteren Beschwerden, die aber dennoch so akut sind, dass sie nicht bis zum nächsten Werktag warten können, an dem die Haus- oder Fachärzte wieder Sprechstunde haben. Wir haben mit docdirekt schon heute unter der Woche tagsüber ein sehr gut funktionierendes telemedizinisches Angebot, das über die docdirekt-App oder die 116117 zu erreichen ist. Ebenso gibt es aktuell bereits an den Wochenenden ein entsprechendes Angebot, das wir nun ausbauen. Viele Patientinnen und Patienten, die am Wochenende ärztliche Unterstützung benötigen, müssen damit nicht unbedingt in die Notfallpraxis kommen. Eine große Anzahl der Anfragen könnte auch durch eine Videositzung bzw. zunächst durch eine telemedizinische Beratung beantwortet werden.“ Die KVBW wolle hierzu in Kürze weitere Details nennen.

Großen Wert legte Dr. Reinhardt darauf, dass die Patientinnen und Patienten nicht die Notaufnahmen der Krankenhäuser aufsuchen. „Die Notaufnahmen der Krankenhäuser sind für die schwer erkrankten Patienten zuständig, bei denen eine stationäre Aufnahme im Raum steht. Wegen leichter Erkrankungen, die unter der Woche vom Haus- oder Facharzt behandelt werden, sollen die Patienten und Patientinnen bitte die Bereitschaftspraxis in Mosbach aufsuchen oder die 116117 anrufen. Das ist besonders wichtig, um die Kapazitäten in den Notaufnahmen für die dort erforderlichen – oft auch lebensbedrohlichen – Behandlungen frei zu halten.“ Im Klinikum Buchen werde die KV daher ein entsprechendes Schild aufstellen, um die Patientinnen und Patienten auf die Zuständigkeit hinzuweisen. Gleichzeitig wies Reinhardt darauf hin, dass die Patientinnen und Patienten für die Vermittlung eines Hausbesuchs im ärztlichen Bereitschaftsdienst die 116117 anrufen sollen, nicht die 112. Der Rettungsdienst ist ausschließlich bei lebensbedrohlichen Erkrankungen zu kontaktieren.

Keine Veränderung gibt es im kinder- und augenärztlichen Dienst. Die allgemeine Bereitschaftspraxis in Mosbach hat folgende Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	13.00 bis 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertag	10.00 bis 20.00 Uhr

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Hochhausen und Obrigheim seit 25. März

Der Neckar-Odenwald-Kreis führt auf der Landesstraße 588 ab dem Ortseingang Hochhausen in Richtung Obrigheim auf einer Länge von circa zwei Kilometern eine Erneuerung des Fahrbahnbelags durch. Aufgrund der beengten Verhältnisse erfolgt die Baumaßnahme unter Vollsperrung. Sie beginnt am Montag, 25. März und dauert voraussichtlich bis Freitag, 5. April. Die gesamte Fahrbahn ist während dieser Zeit gesperrt, der Verkehr wird örtlich umgeleitet. Die Zufahrt zu Hochhausen ist über Haßmersheim durchgehend gewährleistet.

Die Arbeiten wurden notwendig, da aufgrund Alterung und Verkehrsbelastung erhebliche Fahrbahnschäden wie Risse, Ausbrüche und Setzungen entstanden waren. Der Fahrbahnbelag wird auf einer Gesamtfläche von rund 14.000 Quadratmetern über die gesamte Fahrbahnbreite erneuert. Der vorhandene Fahrbahnaufbau wird als Tragschicht mitbenutzt.

Die Arbeiten erfolgen im Auftrag des Neckar-Odenwald-Kreises. Die Bauleitung liegt beim Fachdienst Straßen des Landratsamts. Auftragnehmer ist die Firma Schneider (Öhringen). Trotz aller Bemühungen werden Einschränkungen sowie Störungen durch den Baustellenverkehr und die Umleitung nicht zu verhindern sein. Die Verkehrsteilnehmer und Anwohner werden um Rücksichtnahme und Verständnis gebeten.

Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Einführung ins Betreuungsrecht – Grundwissen für rechtliche Betreuer

Der Betreuungsverein bietet an zwei Abenden einen Einführungslehrgang für gesetzliche Betreuer an. Inhaltlich geht es in dem Lehrgang um gesetzliche Grundlagen der Betreuung, Rolle und Pflichten des Betreuers, Organisation der Vermögensverwaltung und Gesundheitsvorsorge und vieles mehr.

Zu den Veranstaltungen sind alle Personen eingeladen, denen die Bestellung als Betreuer z.B. für einen Familienangehörigen bevorsteht oder die diese Aufgabe bereits übernommen haben. Die Informationen richten sich darüber hinaus insbesondere an Menschen, die eine ehrenamtliche Betätigung als Betreuer unter Anleitung des Betreuungsvereins erwägen. Am Donnerstag, 11.4.2024 findet der erste Abend statt mit Informationen zu gesetzlichen Grundlagen einer Betreuung, zur Rolle und den Aufgaben eines Betreuers.

Veranstaltungsbeginn ist jeweils 18.00 Uhr im Gebäude 6 des Landratsamtes in Mosbach, Scheffelstr. 3 (früheres Kreismedizinzentrum).

Der zweite Termin ist Donnerstag, 18.4.2024.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter der Rufnummer 06261/842523, Fax 06261/844770 oder per E-Mail: betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de ab sofort entgegen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Ein bisschen nachhaltig kann jede und jeder – Onlinefortbildung für Lehrkräfte

Vermeidung von Lebensmittelabfällen oder auch nachhaltiges Handeln im Zusammenhang mit Essen werden Schwerpunktthemen der Onlinefortbildung „Ein bisschen nachhaltig kann jede und jeder – Ideen und Materialien zur Umsetzung der Leitperspektive BNE im Unterricht der Grundschule“ am Dienstag, 30. April von 15.00 bis 17.00 Uhr sein, die das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis in Kooperation mit dem Landeszentrum für Ernährung anbietet.

Die kostenfreie Veranstaltung soll Anregungen für ein kompetenz- und handlungsorientiertes Lernen mit einem großen Alltagsbezug zur Lebenswelt der Kinder geben. Gleichzeitig werden fundierte sowie pädagogisch wertvolle Materialien vorgestellt. Referentin Petra Scharberth-Zender vom Landeszentrum für Ernährung wird dabei auch den Fokus auf die Umsetzung bzw. Durchführung der Leitperspektive Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) lenken.

Die rund zweistündige Onlinefortbildung richtet sich an Lehrkräften an Grundschulen und an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren, Studierende an staatlichen Seminaren für Didaktik und Lehrerbildung, an Pädagogischen Hochschulen und Fachseminaren mit der Studienrichtung Lehramt Grundschule sowie an angehende Lehrkräfte an Lehrerseminaren.

Anmeldungen werden bis zum 23. April auf der Internetseite des Landesentrums für Ernährung unter www.landeszentrum-bw.de entgegengekommen. Rückfragen beantwortet Laura Vogel vom Fachdienst Landwirtschaft des Landkreises telefonisch unter 06281/5212-1632 oder per E-Mail an laura.vogel@neckar-odenwald-kreis.de

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

How it works: Sicher und souverän im Vorstellungsgespräch Online-Veranstaltung am 9. April

Eine gute Qualifikation reicht oft nicht aus, man muss diese dem Gegenüber im Vorstellungsgespräch auch überzeugend überbringen können. In einem Webinar mit Personalmanagerin Denise Städele erhalten die Teilnehmenden einen kompakten Überblick, wie sie im Vorstellungsgespräch einen guten Eindruck hinterlassen können. Die Referentin spricht über die perfekte Vorbereitung und den typischen Ablauf eines Vorstellungsgesprächs. Dabei geht sie auch auf die Unterschiede von digitalen und Live-Gesprächen ein. Die Teilnehmenden lernen, überzeugend über sich selbst zu sprechen und erfahren, worauf Personaler achten.

Die Veranstaltung findet online am Dienstag, 9. April von 17.00 bis 19.00 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung bis zum 8. April unter <https://eveeno.com/how-itworks> erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ und Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder)-Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Berufe und Unternehmen kommen zu Ihnen nach Hause – digitale Elternabende informieren Eltern und Jugendliche gemeinsam

Vom 8. bis zum 11. April 2024 veranstaltet die Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit landesweit die Woche der digitalen Elternabende. Jugendliche und ihre Eltern können in dieser Woche die Ausbildungsmöglichkeiten und das duale Studium in ganz unterschiedlichen Unternehmen virtuell kennenlernen.

Die Bundesagentur für Arbeit in Baden-Württemberg veranstaltet vom 8. bis zum 11. April 2024 die erste landesweite Woche der digitalen Elternabende. Eine Woche lang geben Unternehmen in jeweils einstündigen Slots zwischen 17.00 und 21.00 Uhr kompakt Einblick in ihren Betrieb. Sie stellen interessierten Jugendlichen und ihren Eltern die Rahmenbedingungen für eine Ausbildung oder ein duales Studium, die Unternehmenskultur sowie die Beschäftigungs- und Aufstiegsmöglichkeiten nach der Ausbildung in ihrem Unternehmen vor. In einigen Veranstaltungen berichten zudem Azubis und Dual-Studierende, wie sie es geschafft haben, das Bewerbungsverfahren zu bestehen und wie sie ihre Ausbildung oder duales Studium erleben.

Vom kleinen und mittelständischen Betrieb bis hin zum Global Player, vom Entwickler neuer Technologien bis hin zum Handwerk oder dem Gesundheitswesen: Die Bandbreite der teilnehmenden Unternehmen ist groß – und noch viel größer ist die Vielfalt ihrer Ausbildungsangebote.

Außerdem informieren Berufsberaterinnen in zwei Events der Veranstaltungsreihe am 9. April um 17.00 Uhr und am 11. April um 19.00 Uhr, wie sie und ihre Kolleginnen und Kollegen in den Agenturen für Arbeit junge Menschen bei der Berufswahl und Ausbildungsplatzsuche begleiten und unterstützen können.

Martina Musati, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit, unterstreicht: „Eltern sind immer noch der wichtigste Berufswahlpartner für ihre Kinder. Mit den digitalen Elternabenden haben wir ein Angebot geschaffen, mit dem sich Jugendliche und Eltern gemeinsam von zu Hause aus über Ausbildungsberufe informieren und einen direkten Einblick in Unternehmen der Region gewinnen können. Um unter den 320 Ausbildungsberufen und rund 60 dualen Studiengängen in Baden-Württemberg den passenden Beruf zu finden, braucht es vor allem gut aufbereitete Informationen. Das bieten die digitalen Elternabende und unterstützen damit die individuelle Berufswahlentscheidung.“

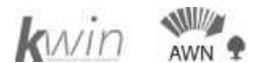
Eine gute Ergänzung zum digitalen Elternabend ist für Jugendliche das kostenlose Selbsterkundungstool „Check-U“ (www.check-u.de), um sich selbst, seine Stärken und Interessen besser kennenzulernen. Der Test zeigt auf, welche Ausbildung oder Studium passend sein kann.

Informationen zu den digitalen Elternabenden, zu den beteiligten Unternehmen und zu den Terminen finden Sie hier: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/rd-bw/woche-der-digitalen-elternabende>. Eine Anmeldung und Registrierung für die Teilnehmenden sind nicht erforderlich. Fragen können jederzeit im Chat gestellt werden.

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt und berät – fast 365 Tage im Jahr

Wer nach den digitalen Elternabenden an einer Beratung interessiert ist, noch Fragen zu seiner Wunschausbildung hat oder noch gar nicht genau weiß, welche Richtung er beruflich einschlagen möchte: Die Berufsberatung der Arbeitsagentur hilft und berät alle jungen Menschen zur Berufs- und Studienwahl – einfach einen Termin vereinbaren und vorbeikommen oder die Berufsberaterinnen und Berufsberater vor Ort in der Schule ansprechen (Telefonischer Kontakt: 0800/4555500 – gebührenfrei, werktags von 8.00 bis 18.00 Uhr oder direkt über die Webseite der zuständigen Arbeitsagentur vor Ort).

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Die Grüngut-Bringaktion beginnt

Kostenlose Annahme alle 14 Tage samstags

Am Samstag, 6. April 2024 beginnt im Neckar-Odenwald-Kreis wieder die Grüngutannahme-Saison. Alle 14 Tage werden an zahlreichen Abgabestandorten und -zeiten in fast allen Ortsteilen Grün- und Gartenabfälle angenommen.

Die Annahme erfolgt in Zusammenarbeit mit dem landwirtschaftlichen Maschinenring und ist für Privathaushalte kostenlos. Die Annahmetage sind im Abfallkalender von KWiN und AWN mit einem stilisierten Baum-Symbol gekennzeichnet. Die Grüngut-Bringaktion endet mit der letzten Annahme am Samstag, 5. Oktober 2024. Dieser 14-tägliche Service wird zusätzlich zu den Abgabemöglichkeiten an den Grüngutplätzen angeboten.

Die jeweilige örtliche Annahmestelle und die Annahmezeiten sind im Abfallkalender auf Seite 4 zu finden. Die Annahme erfolgt im Rahmen der Bringaktion nur dort und zu den angegebenen Annahmezeiten. Außerhalb der Zeiten darf dort kein Grünabfall abgelegt werden.

Für die Anlieferung ist verholzter Grünabfall wie zum Beispiel Ast- und Strauchschnitt nach Möglichkeit getrennt von feinem, unverholztem Material wie zum Beispiel Laub und Rasenschnitt zu laden. Dies ermöglicht am Grüngutplatz ein getrenntes Abladen und anschließend eine getrennte und dadurch hochwertigere Verwertung.

Öffnungszeiten und weitere Informationen gibt es in der KWiN-App und auf der Homepage der KWiN (www.kwin-online.de). Gerne berät auch das Team des Kundencenters unter Tel. 06281/906-0, E-Mail: info@kwin-online.de.

Geänderter Standort des Schadstoffmobils in Zwingenberg Geplanter Standort kurzfristig nicht nutzbar

Das Schadstoffmobil tourt wieder durch den Neckar-Odenwald-Kreis. Aber Achtung: Der Standort in Zwingenberg am 17. April muss verlegt werden zum Sportplatz-Parkplatz. Der geplante und im Abfallkalender ausgewiesene Platz ist nicht nutzbar.

Kurzfristig wurde bekannt, dass der eigentlich vorgesehene Standort auf dem Parkplatz der Wolfsschlucht nicht anfahrbar sein wird. Alternativer Standort ist nun der Parkplatz vor der Peter-Kirchesch-Halle beim Sportzentrum, Roter Sandweg in Zwingenberg. Die Annahmezeit ist unverändert von 10.15 bis 13.00 Uhr.

Der Tipp der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald (KWiN): Nutzer der KWiN-App werden über die Erinnerungsfunktion immer rechtzeitig über alle Änderungen informiert. Die Abfall-App der KWiN steht in allen gängigen App-Stores kostenlos zum Download zur Verfügung.

Besteht keine Möglichkeit zur Anlieferung am Schadstoffmobil, kann auch die stationäre Schadstoffannahme im Z.E.U.S. in Buchen genutzt werden.

Öffnungszeiten und weitere Informationen gibt es in der KWiN-App und auf der Homepage der KWiN (www.kwin-online.de). Gerne berät auch das Team des Kundencenters unter Tel. 06281/906-0, E-Mail: info@kwin-online.de.

Weltklimakonferenzen ins Klassenzimmer holen – einmaliges Unterrichtsangebot exklusiv für den Neckar-Odenwald-Kreis

Einmal nicht über „die Politiker“ schimpfen, sondern für einen Tag in deren Rolle schlüpfen. Und dann gleich das größte Problem der Menschheit lösen, den Klimawandel! Beim Climate Action Simulation Rollenspiel zum UN-Weltklimagipfel (CAS) haben sich dieser Tage 60 Schülerinnen und Schüler der Ludwig-Erhard-Schule (LES) in Mosbach dieser Verantwortung gestellt. Ziel war es, ein besseres Ergebnis zu erzielen als die Klimakonferenz von 2015 in Paris: Begrenzung der Erderwärmung auf unter 2° Celsius. Die Schülerinnen und Schüler haben dies in nur drei Verhandlungsrunden erfolgreich geschafft!

Das Rollenspiel war der Höhepunkt einer Projektwoche zur nachhaltigen Entwicklung an der Mosbacher Ludwig-Erhard-Schule. Hierbei wurden in Kooperation mit der kreiseigenen Energieagentur und der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald (KWiN) neue Unterrichtsangebote entwickelt, die künftig kostenlos allen weiterführenden Schulen im Landkreis angeboten werden können. Im Fokus stehen dabei die Klassen ab Stufe 9. „Mit speziellen Workshops und dem Rollenspiel Climate Action Simulation setzen wir bewusst auf neue Formate“, so KWiN Vorstand Sebastian Damm. „Uns ist es wichtig, dass wir auch spielerisch vermitteln, wie wir konkret in unserem Alltag Dinge klimafreundlich gestalten können“, so der Leiter der Energieagentur Uwe Ristl. Die Idee für die Kooperation zwischen der Ludwig-Erhard-Schule, der Energieagentur und KWiN ist im Rahmen einer langjährigen Zusammenarbeit entstanden. Im vergangenen Herbst wurde eine Projektgruppe gegründet, die sich intensiv mit der Vermittlung der Themen Klimaschutz, Konsumverhalten und Abfallvermeidung auseinandergesetzt hat.

Das Ergebnis ist ein zukunftsweisendes Angebot für Projekttage an weiterführenden Schulen im Neckar-Odenwald-Kreis. So können Schulen künftig nach dem Baukastenprinzip einzelne Projekttage oder eine ganze Unterrichtswoche bei der KWiN buchen. Höhepunkt ist immer das simulationsorientierte Rollenspiel Climate Action Simulation, welches die UN-Klimakonferenz abbildet. Die Angebote sind für die Schulen kostenlos, da Fördermittel des Umweltministeriums bereitstehen.

„Es ist ein großartiges Engagement, das hier von meinen Kolleginnen zusätzlich zum laufenden Unterricht geleistet wurde“, freute sich Schulleiter Ralf Trabold, der die Projekttage an seiner Schule intensiv begleitet. Dies sei genau der richtige Weg, um junge Menschen auf die Herausforderungen unserer Zeit aufmerksam zu machen und Handlungsoptionen für den Alltag aufzuzeigen. „Wir sind auch ein bisschen stolz, dass wir der erste Landkreis sind, der seinen Schulen ein solches Angebot machen kann“, so KWiN-Vorstand Sebastian Damm.

Das Besondere an dem neuen Unterrichtsformat ist die Spielsituation als Konferenzteilnehmer. Dabei müssen auch Rollen vertreten werden, die nicht unbedingt den eigenen Überzeugungen entsprechen. Wie bei den realen UN-Klimakonferenzen gibt es im Spiel verschiedene Delegationen. Delegationen, die Interessen der fossilen Industrien vertreten, aber auch solche, welche Interessen der Entwicklungs- oder Industrieländer vertreten. Alle sitzen in einem Raum, also sprichwörtlich im „gleichen Boot“. Sie sollen trotz aller individuellen Interessen und Sachzwänge am Ende eine gemeinsame Lösung zum Erhalt der Lebensgrundlagen von allen erarbeiten: Eine große Herausforderung für alle Teilnehmenden!

Gemeistert werden kann diese Aufgabe durch eine gute Vorbereitung. Da heißt es zunächst für jeden: Wie informiere ich mich über die Klimafakten? Mit Filmen, Videos, Arbeitsaufgaben, Präsentationen werden die Schülerinnen und Schüler auf die gespielte UN-Klimakonferenz vorbereitet. Diese verschiedenen Bausteine wurden von der Projektgruppe bestehend aus den LES-Lehrerinnen und den KWiN Beraterinnen Claudia Arlt und Susanne Wirtz entwickelt. „Die monatelange Arbeit hat sich gelohnt“, lautet das gemeinsame Fazit nach Abschluss der Projektwoche an der LES. Als Delegationsteilnehmer kamen die Schülerinnen und Schüler ins Erfahrungs-Lernen. Es galt ungewohnte Rollen einzunehmen, argumentieren und verhandeln zu lernen, andere Positionen zu berücksichtigen und damit auch demokratische Verhaltensweisen einzuüben.

Das wichtigste Ziel nach dem Rollenspiel besteht jetzt aber darin, das Gelernte in praktisches Handeln umzusetzen: vor Ort, also in der Klasse, der Schule, im privaten Umfeld. Was kann jeder persönlich dafür tun, CO₂ einzusparen? Wen kann ich als Mitstreiter gewinnen?

Weiterführende Schulen im Neckar-Odenwald-Kreis, die sich für das Climate Action Simulation Rollenspiel zum UN-Weltklimagipfel (CAS) interessieren, können sich unter den nachfolgenden beiden E-Mail-Adressen bewerben:

c.artl@kwin-online.de, s.wirtz@awn-online.de



Ehrentafel des Alters

Geburtstag

8.4. Herbert Josef Haun 80 Jahre

Wir gratulieren herzlich und wünschen allen Jubilaren, auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, alles erdenklich Gute und einen schönen Geburtstag.



Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten kostenfreie Rufnummer 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Allgemeine Notfallpraxis Mosbach Neckar-Odenwald-Kliniken

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Tel. 06261/83-0

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr,

Mi. 13.00 bis 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr

www.neckar-odenwald-kliniken.de

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten sind samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeit ist der diensthabende Zahnarzt ausschließlich telefonisch erreichbar. Der diensthabende Zahnarzt ist beim DRK, Tel. 06261/19222 zu erfragen.

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer

0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833



Schulnachrichten

Volkshochschule Mosbach Außenstelle Obrigheim



Erste Schritte mit dem iPhone

Sie sind stolzer Besitzer eines Apple-iPhones (nicht Android) und möchten Ihr Gerät gerne besser beherrschen lernen? Dieser kompakte Workshop soll Sie mit den vielen nützlichen Funktionen vertraut machen und bietet eine gründliche Anleitung für die Bedienung: Einstellung, Datenaustausch und -verwaltung, Mailen und Surfen, Sprachsteuerung, Kalender, Funktionserweiterungen durch Apps und vieles mehr. Bitte bringen Sie Ihr aufgeladenes iPhone und die Zugangsdaten Ihrer iCloud-Anmeldung zum Kurs mit.

Der Workshop mit Dozent Martin Dietz findet am Samstag, 13. April von 9.00 bis 13.00 Uhr im Besprechungsraum der VHS, 1. Obergeschoss, Hauptstraße 22 statt.

Toxische Beziehungen – Vortrag mit praktischen Übungen

Mehr als ein Drittel aller Menschen sind oder waren bereits einmal Opfer einer toxischen Beziehung, ob im Privaten oder im Beruf. Aber woran erkennt man toxische Beziehungen und was sollte getan werden, um diese zu beenden? Wie bekommt man die dadurch entstandenen Bindungs- und Verlustängste, die sich durch Klammern und Überfürsorge äußern können, wieder in den Griff? Die Ursachen, Hintergründe und möglichen Lösungen sind Gegenstand des Vortrags, dazu gibt es praktische Übungen. Die Veranstaltung mit Dozent Armin Heß findet am Freitag, 12. April von 18.30 bis 20.00 Uhr in der VHS, Raum 2, Hauptstraße 22 statt.

Anmeldungen bei der VHS-Geschäftsstelle, Tel. 06261/918660-0 oder www.vhs-mosbach.de

Überbetriebliche Ausbildungswerkstätte Buchen e.V. (ÜAB)

Ausbildung neu gedacht

Am 21. März fand die Mitgliederversammlung der Überbetrieblichen Ausbildungswerkstätte Buchen e.V. (ÜAB) statt.

Die zahlreich anwesenden Mitgliedervertreter freuten sich über einen außergewöhnlichen Tagesordnungspunkt: Frank Fillinger, Leiter Kaufmännische und IT-Ausbildung der Roche Diagnostics GmbH aus Mannheim, stellte das vom Hause Roche entwickelte Konzept der personalisierten Ausbildung vor. Dabei wird den Auszubildenden, neben den verpflichtenden Inhalten des jeweiligen Berufsbildes, eine Vielzahl von weiteren Lerninhalten angeboten, die von den Auszubildenden in Eigenverantwortung ausgewählt und in Anspruch genommen werden.

Herr Fillinger erläuterte: „Die Auszubildenden treffen ihre Auswahl selbst und erläutern diese in einem Gespräch mit ihrem Ausbilder. Nach einem halben Jahr erfolgt ein weiteres Gespräch, in dem die Azubis über den Erfolg dieser zusätzlichen Seminare berichten. Wir fördern damit die Selbstständigkeit und



Unser Foto zeigt links Frank Fillinger von der Roche Diagnostics GmbH mit dem Geschäftsführer der ÜAB, Stefan Kempf

Selbstreflektion unserer Fachkräfte von morgen und bereiten Sie damit auch auf das heute erforderliche lebenslange Lernen vor.“ Der Geschäftsführer der ÜAB, Stefan Kempf, kommentierte: „Das Interessante an diesem Konzept ist die Tatsache, dass auch kleine und mittlere Unternehmen dies übernehmen könnten und sich somit einen wichtigen Wettbewerbsvorteil bei der Suche nach neuen Auszubildenden sichern können.“

Nach einem einstündigen Vortrag, der mit viel Beifall bedacht wurde, konnten sich die Vertreter der ÜAB-Mitglieder im Anschluss noch mit Fragen an Herrn Fillinger wenden.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt

Ev. Pfarramt Mörtelstein, Tel. 06262/9257011

E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de

Öffnungszeiten Sekretariat Mörtelstein

Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345

E-Mail: pfarrer@evangelisch-obrigheim.de

Öffnungszeiten Pfarramt Asbach

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Ev. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/9183320

Ev. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156

www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 7.4.

Mörtelstein: 9.30 Uhr (Damm)

Obrigheim: 10.45 Uhr (Damm)

Termine

Donnerstag, 4.4.

15.30 Uhr Laufzwerge im Gemeindesaal Obrigheim

20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

Freitag, 5.4.

11.00 Uhr Gottesdienst im Alloheim (Müller)

18.45 Uhr Posaunenchor Asbach

Dienstag, 9.4.

19.00 Uhr Kirchenchor Asbach

Mittwoch, 10.4.

9.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal Obrigheim

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Obrigheim

19.30 Uhr Bastelkreis im Gemeindesaal Obrigheim

Informationen und Nachrichten

Kollekte am kommenden Sonntag

Die Kollekte am 7. April ist für die Gebäude in unserer Kirchengemeinde bestimmt.

Mörtelsteiner Nachmittagstreff

Am Donnerstag, 11. April findet um 14.30 Uhr der nächste Nachmittagstreff in Mörtelstein statt. Stefan Klautke informiert mit vielen Bildern über die indische Kinderarche.

Herzliche Einladung schon heute.

Monatstreff Obrigheim

Am Mittwoch, 17. April findet um 14.30 Uhr der nächste Monatstreff in Obrigheim statt.

Thema: Bewegung im Alter – mit Rotraut Krones

Herzliche Einladung schon heute.

Fresh-up-Kurs „Erste Hilfe am Kind“ in Obrigheim

Wir möchten heute schon auf einen Fresh-up-Kurs „Erste Hilfe am Kind“ am Freitag, 26.4.2024 aufmerksam machen.

Der Kurs ist von 19.00 bis 22.00 Uhr im ev. Gemeindesaal (Kindergarten, Langenrainstraße 1 in Obrigheim) und offen für alle interessierten Eltern und Großeltern, Erzieher/innen, Lehrer/innen und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in der Kinder- und Jugendarbeit, für alle, die privat oder beruflich mit Kindern zu tun haben. Unfälle und Verletzungen bleiben bei Kindern nicht aus. Da gilt es, einen kühlen Kopf zu bewahren und entschlossen und richtig zu handeln. Hier will dieser Fresh-up-Kurs unterstützen und Hilfestellungen anschaulich und lebhaft vermitteln. Der Kurs wird gefördert von der Bürgerstiftung für die Region Mosbach und kostet daher nur 20,00 Euro pro Teilnehmer/in. Für einkommensschwache Familien ist eine Bezuschussung möglich. Der

Teilnehmerbeitrag beinhaltet die Kursgebühren, Material und Pausengetränke. Die Gruppengröße liegt bei max. 20 Teilnehmer. Die Kursleitung hat Maik Heins vom TCRH Training Center Retten und Helfen in Mosbach.

Fragen und Anmeldung bei Dr. Rahel Friedrich unter mobil/WhatsApp: 0176/53660645

Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petrus 1,3

Katholische Kirchengemeinde MOSE

Mosbach-Elz-Neckar



Katholische Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Mosbach-Elz-Neckar Mose

Termine vom 5.4. bis 14.4.2024

Freitag, 5.4. – Freitag der Osteroktav

- 9.30 Uhr Pfalzgrafentstift Mosbach: hl. Messe mit den Senioren/-innen
- 15.00 Uhr St. Josef, Mosbach: bis 17.00 Uhr Generalprobe Erstkommunion – kroatische Gemeinde
- 16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
- 18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
- 18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
- 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: Vesper
- 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 6.4. – Samstag der Osteroktav

- 9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe
- 10.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Erstkommunionprobe
- 18.30 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: hl. Messe
- 18.30 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Josefa Brauch)

Sonntag, 7.4. – 2. Sonntag der Osterzeit

- 9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe
- 9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
- 10.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe – Erstkommunion
- 10.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe – Erstkommunion
- 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
- 10.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
- 19.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe

Montag, 8.4. – Montag der 2. Osterwoche

- 18.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe
- 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe

Dienstag, 9.4. – Dienstag der 2. Osterwoche

- 18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe
- 18.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Eucharistische Anbetung
- 19.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

Mittwoch, 10.4. – Mittwoch der 2. Osterwoche

- 17.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe
- 18.00 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: hl. Messe

Donnerstag, 11.4. – hl. Stanislaus

- 9.00 Uhr Obrigheim Pfarrsaal: Österliches Morgenlob im Pfarrsaal. Anschließend Brezelfrühstück, alle Frauen sind eingeladen – gestaltet vom Frauenkreis/kfd
- 15.00 Uhr Tannenhof Neckarelz: hl. Messe mit den Senioren/-innen
- 18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
- 19.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

Freitag, 12.4. – Freitag der 2. Osterwoche

- 11.00 Uhr Alloheim Obrigheim: hl. Messe mit den Senioren/-innen
- 16.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Erstkommunionprobe
- 16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
- 18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
- 18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
- 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 13.4. – hl. Martin I.

- 9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe
- 10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Erstkommunionprobe
- 18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
- 18.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

Sonntag, 14.4. – 3. Sonntag der Osterzeit

- 9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier
- 9.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

- 10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe – Erstkommunion
- 10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Wort-Gottes-Feier
- 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
- 10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
- 18.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Miteinander – Glauben – Leben

- 19.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe
- 20.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Taizégebet

Pfarrbüro St. Cäcilia

Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax 893816,

Frau Bieler, Frau Freund, Frau Koch,

E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de

Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr,

Di., 15.00 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria

Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233

Frau Brauch, Frau Baier E-Mail: st.marien@kath-mose.de

Öffnungszeiten Mo., Di. u. Do. 9.00 – 12.00 Uhr,

Do., 15.00 – 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim

Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe.

Gemeinsame Tauftermine

Sa., 20.4., So., 21.4., Sa., 18.5., So., 19.5.

Es ist auch möglich, an diesen Taufwochenenden, während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.

Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (06261/2423).

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 5

Freitag, 19. April 2024, 8.00 Uhr

Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de

Der nächste Pfarrbrief geht vom 4. Mai bis 2. Juni.

Seniorenachmittag in Obrigheim

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am 9. April 2024 um 14.00 Uhr in den katholischen Pfarrsaal in Obrigheim. Frau Christa Ziegler wird an diesem Tag zum Thema Glück referieren. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen allen eine frohe Osterzeit.

Gudrun Kolb und Helga Baumann sowie das gesamte AW-Team.

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Maria, Asbach

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer Josef Dorbath Tel. 06262/6581)

E-Mail-Adresse: josef.dorbath@gmail.com

Diakon Franz Jünger Tel. 06262/6394)

E-Mail-Adresse: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Diakon Joachim Szendzielorz Tel. 06263/428352

Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394

E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrsekretärin: Katharina Geier

Öffnungszeiten: Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21, Tel. 6581

E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 11.00 – 12.00 Uhr u. 15.00 – 16.00 Uhr

Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr

Freitag, 5.4. – Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr Neckark. Messfeier

Samstag, 6.4.

11.00 Uhr Neunk. Taufe des Kindes Colin Dollinger

18.30 Uhr Schwarzach Vorabendmesse

Sonntag, 7.4. – 2. Sonntag der Osterzeit/Weißer Sonntag

9.00 Uhr Neunk. Messfeier

10.30 Uhr Aglasterh. Feier der Erstkommunion, mitgestaltet vom Chor Rauchzeichen, anschl. Minis bieten Umtrunk an

Montag, 8.4. – Hochfest Verkündigung des Herrn

10.00 Uhr Aglasterh. Dankmesse, Diasporaopfer der Ekos

Dienstag, 9.4.

19.00 Uhr Neunk. Messfeier

Mittwoch, 10.4.

19.00 Uhr Asbach Messfeier (für Meinrad u. Zita Müller, Lydia Müller, Anita Müller u. Siegfried Bents)

Donnerstag, 11.4.

19.00 Uhr Aglasterh. Messfeier

Freitag, 12.4.

19.00 Uhr Schwarzach Messfeier

Samstag, 13.4.

18.30 Uhr Asbach Vorabendmesse

Sonntag, 14.4. – 3. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Aglasterh. Messfeier

10.30 Uhr Neunk. Feier der Erstkommunion, mitgestaltet vom Singkreis, anschl.: Minis bieten Umtrunk an

Geistlicher Brosamen

Das schönste und tiefste Gefühl, das wir erleben können, ist die Empfindung des Mystischen. Wem dieses Gefühl fremd ist, wer nicht mehr staunen und nicht mehr in Ehrfurcht versinken kann, der ist so gut wie tot. Dieses Wissen, dieses Gefühl der Ehrfurcht ist der Kern wahrer Religiosität.

Albert Einstein, Physiker, Begründer der Relativitätstheorie

Erstkommunion in Neunkirchen

Folgende Kinder gehen am 14.4.2024 in Neunkirchen zur Erstkommunion: Janis Böhm (Schönbr.), Christian Horn (Haag), Joline Hug (Haag), Ben-Luca Mierzejewski (Allem.), Maali Mützel (Haag), Fabiola Neumeister (Haag), Leandro Papais (Schwarz.), Emilia Ratz (Neunk.), Luca Rieberger (Schwarz.), Lia Rünzi (Allem.) und Philipp Trautmann (Neunk.)

Aglasterhausen: Umtrunk nach der Erstkommunion

Die Ministranten aus Aglasterhausen laden nach der Erstkommunion-Feier am 7. April auf dem Kirchplatz zum Umtrunk ein. Der Erlös ist für die Ministranten-Wallfahrt im August nach Rom.

Termine

Do., 11.4. Aglasterhausen: 15.45 Uhr Tanzen der Frauengemeinschaft, Pfarrsaal

Öffnungszeiten der Bücherei**Aglasterhausen** (unter der Sakristei):

Do., 16.00 – 17.30 Uhr, Sa., 10.00 – 11.30 Uhr

So. nach dem Gottesdienst, i.d.R. 11.30 – 12.00 Uhr

E-Mail: buch-hausen@web.de

www.eOPAC.net/buch-hausen

Neuapostolische Kirche**Gottesdienste in Haßmersheim****Sonntag, 7.4. – Konfirmation**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Bildübertragung aus Heidelberg durch Bez. Apostel Ehrich in Haßmersheim

Mittwoch, 10.4.

20.00 Uhr Gottesdienst in Haßmersheim

Die Gemeinde Mosbach ist eingeladen.

**Landwirtschaftliche Nachrichten****Kräuterworkshops****Sigis wilde Küche – Wildkräuterspaziergang**

Entdecken Sie am **Samstag, 20.4.2024 von 15.00 bis 19.00 Uhr** die schmackhaften und heilkräftigen Wildkräuter, die direkt vor unserer Haustür wachsen. Sie erfahren wie der Sonnenwirbel, der Herr der Wege, das Tausendschön und viele andere Kräuter aussehen, wie man sie erntet, trocknet und in Küche und Hausapotheke verwenden kann. Frisch gezupft und klein geschnitten bereiten wir aus den gesammelten Schätzen einen „wilden“ Imbiss zu.

Treff- und Startpunkt der Wildkräuterwanderung: Mörschenhardter Straße 27, 69427 Mudau-Schlossau. Es wird ein Unkostenbeitrag von 20,- € erhoben.

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung bis 16.4.2024 unter ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Kräuterduft liegt in der Luft

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft in Buchen lädt zum Kochworkshop „Krauterduft liegt in der Luft“ am **Mittwoch, 24.4.2024** oder am **Donnerstag, 25.4.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr** ein.

Genießen Sie leckere Gaumenfreuden mit frischen Kräutern, die uns die Natur zum Frühlingserwachen schenkt. Lassen Sie sich

überraschen vom herzhaften Kräuterfaltenbrot ... bis hin zum raffinierten Obstcrumble. Entdecken Sie die Kräutervielfalt, denn Kräuter sind wahre Alleskönner, die jedes Gericht verzaubern und unserer Gesundheit viel Gutes tun.

Der Kochworkshop findet in der Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft, Präsident-Wittmann-Straße 14, 74722 Buchen statt. Es wird ein Unkostenbeitrag von 15 bis 20 € erhoben.

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung bis 16.4.2024 unter ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

**Vereinsmitteilungen****SV Germania Obrigheim e.V.****Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, gemäß §19 der Satzung vom 1.3.2023 laden wir Sie herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Sie findet am **Mittwoch, 10. April 2024 um 19.30 Uhr in der Gymnastikhalle in Obrigheim** statt. Die Auswahl der neuen Räumlichkeit ermöglicht einen barrierefreien Zugang und ist zentral gelegen.

Für Ihr leibliches Wohl sorgt die Abteilung Tischtennis.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht durch die Vorstandschaft
4. Kassenbericht
5. Prüfbericht Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten (Berichte der Abteilungen liegen in schriftlicher Form aus)
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Grußworte
10. Verschiedenes

Anträge zur jährlichen Mitgliederversammlung sind schriftlich zu stellen und müssen 10 Tage vor der Versammlung in den Händen der Vorstandschaft sein.

Die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Internetseite: sv-obrigheim.de

Abteilung Schwerathletik**Bundesliga-Finale am 27.4.**

Werte Fans der Obrigheimer Gewichtheber, wie bereits angekündigt, steigt am 27.4.2024 in Heidelberg das Bundesliga-Finale zwischen Titelverteidiger SV Germ. Obrigheim und den Herausforderern AV 03 Speyer und AC Mutterstadt. Erklärtes Ziel der Germanen ist die erstmalige Verteidigung des 2023 errungenen Meistertitels, was ihnen nach den Titelgewinnen der Jahre 2003, 2008 und 2013 jeweils verwehrt blieb. Die Mannschaft will auf jeden Fall alles dafür tun, dieses Vorhaben erfolgreich umzusetzen. Die Vorbereitungen hierfür laufen bereits seit Wochen.

Auch an der Vor-Ort-Unterstützung seitens der Fans wird es nicht mangeln. Viele Selbstfahrer haben ihr Ticket bereits online gelöst. Daneben sind inzwischen zwei Busse komplett ausgebucht, der dritte füllt sich gerade. Auch Tickets sind ausreichend verfügbar, sodass noch Anmeldungen entgegengenommen werden können. Ansprechpartner hierfür ist Franz Hauß. Der Ticketpreis beträgt 20 €, der Fahrpreis 15 €.

Franz Hauß

Abteilung Tischtennis**Ergebnisse der letzten Begegnungen****1. Mannschaft**

SG Obrigheim/Haßmersheim – TTC Schefflenz III	9:3
SG Obrigheim/Haßmersheim – TV Mosbach	9:0
FC Lohrbach III – SG Obrigheim/Haßmersheim	9:7

2. Mannschaft

TV Mosbach – SG Obrigheim/Haßmersheim II 6:9

3. Mannschaft

SG Obrigheim/Haßmersheim III – TV Aglasterhausen 3:7

SG Obrigheim/Haßmersheim III – SG Neckarburken/Nelz 3:7

SV Mörtelstein II – SG Obrigheim/Haßmersheim III 7:3

4. Mannschaft

TV Aglasterhausen II – SG Obrigheim/Haßmersheim IV 3:7

SG Obrigheim/Haßmersheim IV – FC Binau IV 10:0

SG Obrigheim/Haßmersheim IV – TSV Sulzbach II 4:6

Besuche uns gern bei unseren nächsten Spielen und fiebere live mit.**Di., 9.4.2024, 19.30 Uhr**, Sporthalle Neckarburken: SG Neckarburken/Nelz IV – SG Obrigheim/Haßmersheim IV**Do., 11.4.2024, 20.30 Uhr**, Turnhalle Haßmersheim: SG Obrigheim/Haßmersheim III – TTV Nüstenbach II**Mo., 15.4.2024, 20.15 Uhr**, Sporthalle Binau: FC Binau III – SG Obrigheim/Haßmersheim III**Do., 18.4.2024, 20.00 Uhr**, Sporthalle Neckarzimmern: SG Bergfeld/Neckarzimmern V – SG Obrigheim/Haßmersheim IV**Fr., 19.4.2024, 20.30 Uhr**, Ernst-Ertl-Halle Obrigheim: SG Obrigheim/Haßmersheim II – TTC Limbach II**Fr., 26.4.2024, 20.30 Uhr**, Turnhalle Haßmersheim: SG Obrigheim/Haßmersheim – TTC Limbach II**Fr., 26.4.2024, 20.30 Uhr**, Ernst-Ertl-Halle Obrigheim: SG Obrigheim/Haßmersheim II – FC Lohrbach III**Du willst selbst den schnellsten Ballsport der Welt erleben? Dann komm an die Platte und mach mit beim Training. Wir sind auf der Suche nach neuen Mitgliedern und aktiven Spielern jeden Alters.**

Du suchst eine Sportart, die du bei jedem Wetter ausüben kannst? Eine Sportart, bei der du im Eins-gegen-Eins dein taktisches Spielverständnis, Fingerspitzengefühl und deine Koordination weiterentwickeln kannst? Du willst die schnellste Ballsportart der Welt kennenlernen? Dann komm zu uns.

Es besteht jeden Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr die Möglichkeit, uns in der Ernst-Ertl-Halle Obrigheim zu besuchen und in den Tischtennis sport zu schnuppern. Auch wenn Tischtennis eine Einzelsportart an der Platte ist, halten wir im Team immer zusammen und dich erwartet eine familiäre Atmosphäre, sowie zahlreiche Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren, die sich freuen, einen neuen Mitspieler ins Team aufzunehmen. Der ausgebildete Jugendtrainer und aktive Spieler Sven Holschuh bringt dir den Sport mit viel Spaß näher und trainiert dich nicht nur im Tischtennis, sondern auch in Sachen Fitness, Koordination und Teamfähigkeit. Probiere aus! Mitbringen musst du nur Hallensportbekleidung und Lust am Tischtennis sport. Tischtennisschläger können für die Anfangszeit gestellt werden.

Kontakt bei Rückfragen: Sven Holschuh unter 0176/43414951

Wir freuen uns schon jetzt auf deinen Besuch.

Gesangverein Obrigheim**Obrigheimer Gesangverein auf Erfolgskurs.****Verein freut sich über erreichte Ziele.**

So viele Teilnehmer wie nie besuchten in diesem Jahr für die Jahreshauptversammlung des Obrigheimer Gesangvereins, welche von Vorständin Leslie Singer-Huber herzlich willkommen geheißen wurden. Gilt es doch, sich nicht verstecken zu müssen, nach dem kürzlich abgelieferten, erfolgreichen Konzert in der Neckarhalle mit „Sing a Song“. Diese positive Energie zog sich durch die gesamte Jahreshauptversammlung. Der Ehrengast, Obrigheims Bürgermeister Achim Walter, richtete Grüße aus und befand das Konzert „Jukeboxparty – Zeit zu feiern“ als sensationell.

Die Ziele wurden indes mehr als erreicht: in der Mitglieder- versammlung des Obrigheimer Gesangvereins freuten sich die Abteilungsleiter von „Sing a Song“ (Thomas Huber) und „O'Greenwood“ (Michael Brendle) verdienstvollerweise um die Wette.

Wohin geht die Reise, wenn Corona das Vereinsleben auf eine harte Probe stellt? Diese Frage förderte in der Vergangenheit maßgeblich den Wunsch, auf Mitgliederwerbung und die Planung eines großen Konzertes in der Abteilung „Sing a Song“ zu setzen. Neue Mitglieder konnten in großem Maße gewonnen werden. Über 90 aktive, stimmssichere Sängerinnen und Sänger

standen beim Konzert in wunderschönen Kostümen (1. Teil: Motto Regenbogen, und 2. Teil des Konzertes: Motto Rockabilly) auf der Bühne, sangen, tanzten zur Choreografie von Leslie Singer – Huber und begeisterten vollständig das Publikum. Abteilungsleiter Thomas Huber setzte im Voraus volles Vertrauen in seine Orga – und Deko – Teams und in alle, die durch ihr großes Engagement zum Gelingen eines solchen Events beitrugen. Er bedankte sich – stolz des großen Erfolges – herzlich für die Mithilfe aller Beteiligten vor, während und nach dem Konzert. Die Zusammenarbeit zwischen „O'Greenwood“ und „Sing a Song“ klappte auch wunderbar, über die Hilfe bei der Bewirtung bedankte er sich besonders. Thomas Huber berichtete über den Auftritt auf dem Obrigheimer Weihnachtsmarkt, den Weihnachtsmarktstand, die Afterchor – Parties und alle Ereignisse des vergangenen Sängerjahres. Besonders hinweisen wollte er auf die offene Chorprobe, die am Montag, 15. April im Proberaum neben dem Rathaus stattfinden wird. „Sing a Song“-Chorleiter Eric Grunwald lobte den Chor, die Stimmung während des Konzertes empfand er als phänomenal. Viel Zeit zum Proben erwies sich als purer Luxus. Solch ein Konzert sei auch für ihn etwas ganz Außergewöhnliches.

Michael Brendle, Abteilungsleiter des Chores „O'Greenwood“, berichtete über verschiedene Auftritte des Chores im vergangenen Sängerjahr, auch privat wurde der Chor eingeladen zu singen. Er bedankte sich bei Bürgermeister Walter für die Präsenz. Nächstes Jahr werden sie ein großes Konzert veranstalten, in diesem Jahr treten die Männer von „O'Greenwood“ noch beim Ehrungsabend in Buchen auf. „O'Greenwood“ hat nun einen neuen Chorleiter, nach dem Wegfall von Alexander Rützel, und freut sich, mit Axel Lang in dieser Position motivierte Verstärkung erhalten zu haben. Michael Brendle freut sich auch auf Unterstützung von „Sing a Song“ bei der Bewirtung des von ihnen geplanten Konzertes. Vorstand Freddy Haberstroh verlas freudig die Mitgliederbewegung, die in beiden Chören stark nach oben zeigt. Die Kassierer (Tina Langer/Verein, Angelika Kress/„Sing a Song“, Martin Stumpf/„O'Greenwood“) verlasen ihre Berichte, welche vollständig von den Kassenprüferinnen (Andrea Stumpf und Sandra Vogg) für einwandfrei befunden wurden. Die Vorstandschaft wurde einstimmig durch die Versammlung entlastet. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft erfolgten, die Wahl wurde geleitet von BGM Walter.

Jeweils einstimmig gewählt wurden von der Versammlung:

Geschäftsführender Vorstand

Vorstand: Leslie Singer-Huber und Freddy Haberstroh, Kassiererin: Tina Langer, Schriftführerin: Bianca Krämer. **Beisitzer:** Timo Zeiher und Andrea Stumpf. **Kassenprüferinnen:** Andrea Stumpf und Sandra Vogg.

Neu gewählt in der Abteilung „Sing a Song“ wurde in der vergangenen Abteilungsversammlung Angela Freund zur stellvertretenden Abteilungsleiterin. Sie übernimmt damit die Position von Susanne Scheepers, welcher Thomas Huber sehr herzlich für ihr Engagement im Chor dankte. Timo Zeiher übernimmt ab sofort die Position eines Beisitzers des Vereins. Er folgt damit Diana Hübner.

Viel Lob an die Vorstandschaft folgte aus den Reihen der Mitglieder, und somit konnten die beiden Vorstände, Leslie Singer – Huber und Freddy Haberstroh, frohen Mutes auf ein neues Sängerjahr blicken, das mit seinen Chören „Sing a Song“ und „O'Greenwood“ weiterhin positive Begegnungen, Ehrungen, Konzerte und Veranstaltungen fördern, mitgestalten und bereichern möchte.

Welch ein Ausblick.

Heimatverein Obrigheim**Heimatmuseum**

Das Heimatmuseum ist wieder geöffnet am Sonntag, 7. April, 14.30 – 16.30 Uhr.

Neben den Dauerausstellungen sind derzeit folgende Wechselausstellungen zu sehen: „Neckar, Neckarschiffahrt und Neckarkanalisation“ von Karl Heinz Nesper und „150 Freiwillige Feuerwehr Obrigheim“ von Peter Brauß.

Sonderführungen sind nach Absprache möglich. Kontakt: Karl Heinz Nesper, Tel. 63236, E-Mail: karlheinz-neser@kabelbw.de.

Jahrbuch

Kaufen Sie das neue Jahrbuch im Bürgerbüro!



Kolpingfamilie Asbach



Filmvorführung



Damals
war's

„Asbacher Geschichten“
von altem Filmmaterial

MOFAC

Wo ? im Kolpingraum

Wann ? Samstag 13. April 2024

um 15:30 Uhr

Foto: H.-J. Herpich-Weber

Reservisten-Kameradschaft Obrigheim



Kameradschaft endet nie!

Karfreitag, 2. April 2010. Bundeswehrsoldaten auf Patrouille geraten bei der afghanischen Ortschaft Isa Khel in der Provinz Kundus in schwere Kämpfe mit den Taliban.

Im Gedenken an die drei im Einsatz gefallenen Kameraden

- Hauptgefreiter Martin Augustyniak (28 Jahre)
- Stabsgefreiter Robert Hartert (25 Jahre)
- Hauptfeldwebel Nils Bruns (35 Jahre)

wurde der „K3-Marsch“ ins Leben gerufen. Die Kreisgruppe Rhein-Neckar-Odenwald führte diesen Marsch am Karfreitag 2024 das erste Mal durch. Es wurde eine Marschgruppe gebildet, bei der jeder mitmarschieren konnte, um das Gefühl der Gemeinschaft und Kameradschaft noch mehr zu stärken. Die Rahmenbedingungen waren 14 Kilometer Strecke mit 14 kg Gepäck. Entsprechend des Alters der mehr als 60 Teilnehmer aller Altersklassen waren natürlich individuelle Bedingungen erlaubt.



Spenden Patch Foto: hdt

Die RK-Obrigheim nahm mit insgesamt 9 Personen am Marsch teil. Pünktlich um 10.00 Uhr startete nach Anreten und Gedenkminute die bei der Polizei angemeldete Marschgruppe vom Jahnplatz und es ging geschlossen durch die Stadt, über die Neckarbrücke zum Schwimmbad. Von hier marschierten wir ca. 6 km weiter flussabwärts. Am Wendepunkt bei Pleutersbach ging es zurück zum Sammelpunkt Schwimmbad. Nachdem die Gruppe wieder komplett war, erreichten wir gegen 12.30 Uhr den Ausgangspunkt Jahnplatz. Jeder wurde mit frischen Getränken versorgt und entsprechend dem Karfreitag aßen wir Fisch und Käse, wobei von der RK-Eberbach natürlich auch Steak und Bratwurst angeboten wurde.

Dieser K3-Marsch wird auch in den nächsten Jahren von Eberbach durchgeführt werden, wobei sowohl die Marschstrecke als auch das Gewicht des Rucksacks um jeweils 1 km, bzw. kg gesteigert wird.

Evangelischer Kirchenchor Mörtelstein

Herzliche Einladung zu unserem Ausflug

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Mitglieder, Freunde und Bekannte des ev. Kirchenchors,

wir möchten euch alle herzlich einladen, am Samstag, 27. April 2024 zu unserem Tagesausflug in die Pfalz.

Um 8.30 Uhr treffen wir uns am Mörtelsteiner Gemeindehaus und fahren mit dem Bus eine gute Stunde in Richtung Worms (Zustieg in den Ortsteilen ist möglich). Vorher machen wir noch einen Abstecher nach Lorsch, wo die Möglichkeit besteht, das Kloster und den Pfingstrosengarten zu besichtigen, bevor wir dann direkt nach Worms weiterfahren, wo wir gegen 12.00 Uhr ankommen werden.



Der Busparkplatz in der Innenstadt ist so zentral gelegen, dass viele Sehenswürdigkeiten, wie z.B. der Dom St. Peter, die Dreifaltigkeitskirche, das Lutherdenkmal oder der jüdische Friedhof in nur wenigen Gehminuten zu erreichen sind. Auch Cafés und Restaurants laden zum Verweilen ein. So kann jeder alleine oder in der Gruppe seinen Aufenthalt in Worms individuell gestalten.

Um 15.00 Uhr fahren wir dann ca. 30 Min. weiter nach Flörsheim-Dalsheim, wo das Event „Flörsheim schenkt ein“ stattfindet. Über 20 verschiedene Weingüter präsentieren hier ihre Weine und mehrere Stände bieten Leckereien für das leibliche Wohl an. Hier besteht nun die Möglichkeit, sich nach Herzenslust durch alle Weine durchzuprobieren, die im ganzen Ort angeboten werden. Oder man kann bei unserem ausgesuchten Weingut, nämlich dem Weingut Graf aus Westhofen, an einer exklusiven Weinprobe mit ca. 10 versch. Weinen, inkl. einer deftigen Brotzeit, teilnehmen.

Gegen 19.00 Uhr treten wir dann die Heimfahrt an, wo wir voraussichtlich um 20.30 Uhr wieder in Mörtelstein ankommen werden.

Nun freuen wir uns auf viele Anmeldungen und einen ereignisreichen Tag mit euch.

Euer Leitungsteam

Anmeldung bis spätestens 10. April 2024

Ich nehme am Ausflug mit Personen teil.

Preis pro Person: 25 € (inkl. Busfahrt und kleiner Überraschung)

Weinprobe: 20 € (inkl. Brotzeit)

Ich nehme an der Weinprobe teil: Ja [] Nein []

Anmeldung per Mail, in den Briefkasten am Gemeindehaus einwerfen oder persönlich inkl. der Anmeldegebühr abgeben bei

Brigitte Riedinger, Tel. 06262/2942, b.obrigheim@gml.com

Tamara Müller, Tamara.mueller@obrigheim.de

Julia Schmitt, Tel. 06262/9259646, juschmitt@gmx.de oder

Silvia Wenzel, swenzmoe@googlemail.com

Kreissenorenrat Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung am 16.4.2024

Der Kreissenorenrat veranstaltet am Dienstag, 16. April von 9.30 bis 12.00 Uhr seine jährliche öffentliche Mitgliederversammlung. In dieser Sitzung wird der Vorstand neu gewählt.

Die Versammlung findet statt im Sitzungsraum des ehemaligen Kreismedienzentrums in der Scheffelstraße 3 in Mosbach.

Jeder und jede, die sich für die Arbeit des Kreissenorenrats interessieren, ist herzlich eingeladen.

Kontakt

Tel. Tel. 06261/84-2530

E-Mail: kreissenorenrat@neckar-odenwald-kreis.de

Homepage: kreissenorenrat-nok.de



Mitteilungen der Parteien



SPD Ortsverein Obrigheim

Nominierung der SPD-Gemeinderatsliste

Auf der Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Obrigheim im Gasthaus „Wilder Mann“ konnte auch der SPD-Ehrenkreisvorsitzende und langjähriger Landtagsabgeordnete Gerd Teßmer begrüßt werden. Neben der Neuwahl des Ortsvereinsvorstands und Mitgliederehrungen wurde auch die SPD-Gemeinderatsliste für die Kommunalwahlen am 9. Juni aufgestellt.

Für den Wohnbezirk Obrigheim kandidieren: Götz Hoffmann, Günter Muser, Johannes Schäfer und Hans-Dieter Steiner
Für den Wohnbezirk Asbach: Peter Heinrich und Volker Schultz
Bei den Kreistagswahlen sind für die SPD im Wahlkreis VI (Kleiner Odenwald) auf der SPD-Kreismitgliederversammlung in Neckargerach die Obrigheimer Kandidaten Johannes Schäfer und Peter Heinrich nominiert worden.



Sonstige Bekanntmachungen

Wichtige Dienste

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden. Die Mitarbeiter/-innen am Standort Mosbach (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar. Die Mitarbeiterinnen am Standort Buchen (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar. Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflgestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich. Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

SHG „Fair geht vor“ (Mobbing am Arbeitsplatz)

Betroffene können sich unter Tel. 0175/800 3473 anmelden.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284.

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit. Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Hospizgruppe Kleiner Odenwald e.V.

Hospizdienst

Die IGSL-Hospizgruppe Kleiner Odenwald leistet ambulante Sterbebegleitung zu Hause, in Pflegeheimen und im Krankenhaus. Daneben bieten wir Trauerbegleitung und Informationen zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmachten unter Verwendung der Vorsorgekarte IGSL an.

E-Mail: kleiner-odenwald@igsl-hospiz.de, www.hospizgruppe-kleiner-odenwald.de

Bereitschaftsdienst

Tel. 06262/915-381, 6356 oder 6487

Trauercafé

Wir laden die Angehörigen Verstorbener recht herzlich ein zum Gespräch und zum gegenseitigen Gedankenaustausch, um sie auf dem Weg in ihrer Trauer zu begleiten.

Nächste Termine: donnerstags, 2.5. und 6.6. um 15.00 Uhr im Vereinsraum 1 der Festhalle in Aglasterhausen

Trauer in Bewegung

Herzliche Einladung zum monatlich stattfindenden „Trauer-Geh-Gespräch“. Die Bewegung in der Natur und die Gespräche dabei können bei dem Weg durch die Trauer hilfreich sein. Jede und jeder ist willkommen. Egal, ob der schmerzliche Verlust schon länger zurückliegt oder sich erst vor Kurzem ereignet hat.

Wir gehen eine ebene Strecke (ca. 5 km) im eigenen Tempo.

Nächste Termine: donnerstags, 18.4. und 16.5.

Treffpunkt um 15.00 Uhr auf dem Parkplatz bzw. Raum 1 der Festhalle in Aglasterhausen. Bei schlechter Witterung fällt die Wanderung aus.

Tel. für Rückfragen: 06262/2360 oder -915381

DRK Mosbach

Zwei Tonnen Ware für die Tafel

Spenden-Aktion des Nicolaus-Kistner-Gymnasiums zugunsten der Mosbacher DRK-Hilfseinrichtung

Die vorösterliche Spendenaktion des Mosbacher Nicolaus-Kistner-Gymnasiums zugunsten des örtlichen DRK-Tafelladens soll zu einer Tradition werden, versprach Schulleiter Jochen Herkert im vergangenen Jahr. Und die Schule hielt ihr Versprechen nicht nur, sondern setzte ordentlich „eins drauf“: Wurden im vergangenen Jahr über 500 Pakete mit Lebensmitteln gesammelt, so brachten Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte und Sponsoren in diesem Jahr stolze zwei Tonnen Ware für die Tafel zusammen. Kurz vor den Osterferien fand die Übergabe an Manuela Schönig und Günter Ebel vom DRK-Tafelladen statt.

Die Spendenaktion stand unter dem Motto „Den Nächsten in unserer Mitte nicht vergessen“, berichtete die Initiatorin, Pfarrerin und Lehrerin am Nicolaus-Kistner-Gymnasium (NKG), Dr. Heike Vierling-Ihrig. „Denn auch hier in Mosbach leben viele Menschen, denen es nicht gut geht. Und es werden ständig mehr.“ Diese Menschen wolle man mit der Aktion unterstützen.

Der zugehörige Slogan „Haste mal zwei Euro für mich?“ sprach wieder viele an. Für diese zwei Euro sollten möglichst viele NKGler ein Paket mit Zucker, Mehl, Reis oder Nudeln packen und spenden. So sollen die Tafel-Kunden – aktuell sind über 800 Bezugsscheine ausgegeben – gerade in der Osterzeit in ihren Familien backen und kochen können.

Wie im Vorjahr war die Resonanz sehr gut. Das große Engagement der Schülerinnen und Schüler begeisterte die Initiatorin: Neun Tage lang nahmen ihre Siebtklässler und KS1-ler die Spenden in den großen Pausen entgegen. Über 720 Päckchen kamen so zusammen. Die Jugendlichen sortierten die Lebensmittel, packten sie in Kisten und trugen sie zum Transporter des Tafelladens, der am Freitag vor den Osterferien beim NKG fuhr.

Dazu kamen noch zwei Großspenden, die direkt an die Tafel geliefert wurden. Aus der Elternschaft wurde der Kontakt zu zwei regionalen Lebensmittelproduzenten hergestellt, die daraufhin große Chargen an Mehl und Gemüsekonserven spendeten.

„In Zeiten, in denen wir vor großen gesellschaftlichen Herausforderungen stehen, ist es wichtig, dass wir als Schule einen Beitrag leisten“, betonte der Schulleiter bei der Übergabe. Gerade jetzt, wo mit dem Großbrand bei REWE ein wichtiger Unterstützer des Tafelladens verloren gegangen sei, wolle und müsse man in die Bresche springen. Entsprechend aktiv habe man in den vergangenen zwei Wochen um Spenden geworben.

Jochen Herkert weiß, dass jeder einzelne Beutel Mehl im Notfall viel bewirken kann. Er sieht aber auch einen anderen Aspekt: „Wenn wir die Schüler jetzt schon dafür sensibilisieren können, in ihrem späteren Leben die Not der Mitmenschen zu sehen und für andere da zu sein, haben wir viel erreicht.“

Sein Dank galt den engagierten Schülerinnen und Schülern, der SMV, den Eltern, Lehrkräften, den beiden Großspendern und Dr. Heike Vierling-Ihrig für die Initiative und Durchführung sowie Manuela Schöning vom DRK-Tafelladen. Auf sein Versprechen, die Spendenaktion jeweils in der Vorosterzeit zur Tradition werden zu lassen, setzte Jochen Herkert gerne noch eins drauf: „Es gibt schon wieder neue Ideen, wie wir noch mehr helfen können.“ Manuela Schöning dankte herzlich für die Spende und bestätigte, dass gerade haltbare Lebensmittel im Tafelladen zu jeder Zeit sehr willkommen seien.

Badische Landesbühne

Erlösung am Ende des Regens?

Die BLB zeigt das Drama „Das Ende des Regens“ in der Alten Mälzerei

Die Badische Landesbühne präsentiert das beeindruckende Familienepos von Andrew Bovell am Dienstag, 16. April um 19.30 Uhr in der Alten Mälzerei.

Vor der Vorstellung findet um 19.00 Uhr eine Einführung in die Produktion statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Das Stück dauert 2 Stunden und 20 Minuten. Es wird eine Pause geben.

Der Einlass beginnt gegen 18.30 Uhr.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information Mosbach am Marktplatz sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen unter www.reservix.de und an der Abendkasse.

Alte Mälzerei Mosbach

Mit Musik und Charme die Herzen erreichen

Semino Rossi: Konzert am Freitag, 4. Oktober in der Alten Mälzerei in Mosbach

Er ist einer der bekanntesten Stars der Schlager-Szene und ist auf großer Tour. Am Freitag, 4. Oktober gastiert Semino Rossi ab 20.00 Uhr in der Alten Mälzerei in Mosbach.

Tickets für das Konzert am 4. Oktober in der Alten Mälzerei in Mosbach gibt es im Internet unter www.schlagershop24.com sowie telefonisch unter 07223/9534466.

Datum: 4.10.2024 (Freitag)

Beginn: 20.00 Uhr

Ort: Alte Mälzerei Mosbach

Vorverkauf: www.schlagershop24.com, Tel. 07223/9534466

Tourist-Information Mosbach, Rhein-Neckar-Zeitung und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Obrigheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter,
Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Spaghetti Carbonara mit Bärlauch

Martin Gehrlein macht einen italienischen Klassiker: Spaghetti Carbonara. Er bereitet das beliebte Gericht mit Ei und Speck und Bärlauch zu. Schnell, einfach und delikat!

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Nährwerte pro Person: Kcal: 881, KJ: 3684, E: 29 g, F: 43 g, KH: 94 g

Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

Für die Spaghetti:

- 1 Bund Bärlauch (ca. 100 g)
- 4 Eier (Größe M)
- 60 g Parmesan
- 40 g Pecorino
- 1 Biozitrone
- 200 g Speck, durchwachsen (in 0,5 cm dicken Scheiben, oder Guanciale, siehe Tipp)
- 1 EL Olivenöl
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 500 g Spaghetti, Linguine oder Penne

Zubereitung

1. Bärlauch abbrausen, trockenschleudern und grob schneiden.
2. Bärlauch und Eier mit einem Schneidstab fein pürieren und in eine große Schüssel geben.
3. Parmesan und Pecorino fein reiben und unter die Bärlauch-Eier rühren.
4. Zitrone heiß abbrausen, trocknen und 1-2 TL Schale fein abreiben. Zitrone halbieren und den Saft auspressen.
5. Zitronenschale und Saft unter die Bärlauch-Eier rühren.
6. Speck quer in feine Streifen schneiden.
7. Olivenöl in eine große Pfanne geben und erhitzen. Speck darin bei mittlerer Hitze knusprig braten. Pfanne von der Kochstelle nehmen und beiseitestellen.
8. Inzwischen reichlich Salzwasser in einen großen Topf geben und aufkochen. Nudeln darin nach Packungsanweisung bissfest kochen.
9. Etwa 1-2 kleine Schöpfkellen Nudelwasser abschöpfen und beiseitestellen. Nudeln abgießen.
10. Nudeln sofort in die Schüssel zu den Bärlauch-Eiern geben und nicht zu stark rühren, sodass eine cremige Verbindung entsteht. Ist die Nudel-Ei-Masse nicht cremig genug, nach und nach etwas von dem Nudelwasser unterrühren.
11. Speck ebenfalls vorsichtig unterheben. Mit (wenig Salz) und Pfeffer würzen.
12. Carbonara auf vorgewärmten Tellern anrichten und sofort servieren.

Tipp: Wer möchte, kann auch nur die Eigelbe verwenden. Dann das übrige Eiweiß entweder einfrieren oder für Bauernfrühstück, Omelett oder Rührei verwenden. Guanciale ist ein italienischer, luftgetrockneter Speck aus der Schweinebacke. Er wird traditionell in Würfel oder Streifen geschnitten und als Zutat z. B. in Spaghetti Carbonara oder Amatriciana verwendet.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Regional denken - Regional handeln



Himmliches Team in der Grünen Hölle des Nürburgrings – Werde Bestandteil von White Angel for Fly and Help

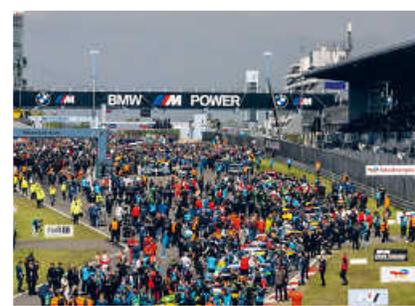
Die über 25 Kilometer Asphalt, die sich durch die Eifelandschaft schlängeln, gelten als eine der schwierigsten Herausforderungen im Motorsport. Fahrer wie Niki Lauda, Rudolf Caracciola oder Stefan Bellof wurden dort zu Legenden. Mit Höhenunterschieden von bis zu 300 Metern, Kuppen, Senken und wechselnden Belägen bekommt der Nürburgring vom dreifachen Formel-1-Weltmeister Jackie Stewart den Namen „Grüne Hölle“. Das 24-Stunden Rennen auf dem 1927 eröffneten Kurs zieht jährlich 250.000 Zuschauer an, und ein Millionenpublikum verfolgt die Hatz zwei Mal rund um die Uhr weltweit an den Bildschirmen. Nicht selten erlebt man auf einer Runde alle vier Jahreszeiten abwechselnd mit Regen, Hagel, Nebel oder strahlendem Sonnenschein. Der Mythos der Nordschleife fasziniert Rennsportfans rund um den Globus. Die 52. Auflage des 24-Stunden Rennens auf dem Nürburgring findet vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 statt.

Mittendrin im Pulk von über 120 Boliden verschiedener Klassen fährt seit Jahren das Team White Angel for Fly and Help, um Spenden für den guten Zweck zu sammeln. Die vollständig ehrenamtlich organisierte Mannschaft rund um den Teamchef Bernd Albrecht aus Hirrlingen gilt als Publikumsliebbling und fällt immer mit einem besonderen Rennwagen auf, der im Fokus der Medien steht. Nachdem die Dodge Viper CC GT3 2022 ihr letztes Rennen mit dem Team bestritten hatte, begann der Aufbau eines einzigartigen VW Beetle RSR. Da Lieferengpässe den Premierenstart des schnellen Käfers 2023 verhinderten, trat Albrecht mit seinen Cockpitkollegen mit einem Porsche 911 GT3 Cup an und feierte den zweiten

Platz in der Klasse und einen Top-50-Rang im gesamten Feld. Der VW Beetle RSR steht nun kurz vor der Fertigstellung und wird 2024 aus der Masse der Seriensportwagen herausstechen. Die Arbeit am Lenkrad teilen sich in diesem Jahr erfahrene Piloten. So wird neben dem Teamchef Albrecht auch der Langstreckenmeister von 2011, Carsten Knechtges, sowie der zweifache ADAC GT Masters Champion Sebastian Asch ins Cockpit des Rennkäfers steigen. Komplettiert wird das Quartett vom Nordschleifenroutinier Julian Reeh.

Doch nicht die Erfolge treiben das Team an; es ist der Einsatz für die Reiner Meutsch Stiftung Fly & Help die er nach einer Weltumrundung im Jahr 2010 gründete und die Schulen rund um den Globus errichtet und diese nachhaltig fördert. Seit Bestehen wurden 750 Schulen in 57 Ländern für etwa 150.000 Kinder realisiert. Das Team von Bernd Albrecht trug dabei zu neuen Schulen seinen Anteil bei. Alle Spendengelder fließen 1:1 in die Projekte, da Meutsch alle Kosten der Stiftung privat trägt bzw. diese durch Sponsoren finanziert werden. Das Spendensiegel des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen) ist das Gütesiegel für seriöse Spendenorganisationen. Es bescheinigt FLY & HELP höchste Transparenz sowie einen verantwortungsvollen Umgang mit den Spendengeldern.

White Angel for Fly and Help geht ausschließlich beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring an den Start und finanziert sich durch Spenden und ehrenamtlichen Einsatz. Das Projekt konnte in den vergangenen drei Jahren neun Schulen realisieren. Die Boliden, die traditionell die Startnummer #13 tragen, bieten ausreichend Platz für Sponsorenwerbung, aktuell sind noch 16 Flächen von ursprünglich 84 verfügbar, auch noch große. Wer sich eine Fläche sichern und somit Teil des Teams werden möchte, kann den QR-Code scannen und mit dem Teamchef Bernd Albrecht in Verbindung treten.



> Zehntausende Fans in der Startaufstellung gehen auf Tuchfühlung mit den Teilnehmern beim 24h-Rennen



> Mit etwa 50 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ist White Angel for Fly and Help jedes Jahr Bestandteil des 24h-Rennens am Nürburgring

Jetzt über den QR-Code direkt mit dem Teamchef in Kontakt treten und das Projekt aktiv unterstützen!



VERANSTALTUNGEN



Akademie für Kommunikation
in Baden-Württemberg



Infoabend
17. April, 18:00 Uhr

Beruflichen **GYMNASIEN**,
BERUFSSKOLLEGS und
BERUFSFACHSCHULEN



AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!
Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs,**
CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

VERMIETUNG

Mosbach: 4,5-Zimmer Wohnung

zentral gelegen in ruhigem Wohngebiet. 108 m² Wohnfläche, Erdgeschoss, neuwertige Einbauküche, 2022 umfangreich modernisiert, hohe & helle Räume, sonniger Balkon, Mitbenutzung des Gartens, Kellerraum, Kaltmiete 1.100 € + Nebenkosten incl. Stellplatz. Melden Sie sich gerne für einen Besichtigungstermin. 0176-62306135

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Ihre Ansprechpartnerin für Obrigheim:

Victoria Huber

Mediaberaterin

Tel. 07264 70246 - 25 • Fax 07264 70246 - 99

victoria.huber@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Lange Str. 22
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo



Foto: prs.de, photography/istock/thinkstock

ATTRAKTIVE ARBEITGEBER & AUSBILDUNGSBETRIEBE

Generation Z: selbstbewusst und auf dem Sprung

Jeder fünfte Beschäftigte unter 30 ist im Job unzufrieden, rund jeder Zweite wechselbereit. Die Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe der Region bieten viele Chancen für Einsteiger und Wechselwillige – nicht nur für die GenZ.

Selbstbewusst, unzufrieden und auf dem Sprung zu einem anderen Arbeitgeber – so lassen sich die Ergebnisse der diesjährigen Wechselbereitschaftsstudie von forsa im Auftrag von Xing für die Altersgruppenauswertung zur Generation Z zusammenfassen.

Wechselbereitschaft

Trotz angespannter wirtschaftlicher Lage ist jeder Zweite der

sogenannten GenZ wechselbereit. Mit 49 Prozent ist die Altersgruppe dabei deutlich offener für einen Jobwechsel als der Durchschnitt der Beschäftigten in Deutschland (37 Prozent). Damit pendelt sich die Wechselbereitschaft der 18- bis 29-Jährigen im Vergleich zum Vorjahr auf einem hohen Niveau ein. Zugleich gibt jeder fünfte Beschäftigte unter 30 Jahren an, im Job unzufrieden zu sein, fast jeder

Dritte der jüngsten Gruppe am Arbeitsmarkt will nur noch bis zu zwei Jahre bei seinem aktuellen Arbeitgeber bleiben.

Aktiv auf Jobsuche

„Keine Generation ist aktiver auf Jobsuche als die unter 30-Jährigen. Unternehmen müssen die Wünsche der GenZ ernst nehmen und verstehen, dass die jüngeren Arbeitnehmer anders arbeiten möchten als die Generationen vor ihnen“, so Dr. Julian Stahl, XING Arbeitsmarktexperte. „Wenn Unternehmen denken, sie könnten durch die aktuelle Konjunkturkrise wieder in alte Verhaltensmuster verfallen und rein auf Präsenzkultur und klare Ansagen setzen, dann werden sie Schwierigkeiten haben, diese Generation als Arbeitgeber zu erreichen“, sagt Stahl weiter. Gestärkt durch die Entwicklungen am Arbeitsmarkt der vergangenen Jahre macht sich die überwältigende Mehrheit der GenZ keine Sorgen, ihren aktuellen Arbeitsplatz zu verlieren (93 Prozent) und ist selbstbewusst, wenn es um die Einschätzung der eigenen Rolle geht. So geben vier von zehn Befragten

als Grund für die Frage nach einer Gehaltserhöhung an, dass sie meinen, ihr Arbeitgeber sei auf sie angewiesen (39 Prozent).

Kennen ihren Wert

Das ist im Vergleich mit anderen Generationen am Arbeitsmarkt der höchste Wert. „Die Generation Z ist zweifelsohne selbstbewusst, gut ausgebildet, in einem Arbeitnehmermarkt sozialisiert und sich ihres Marktwertes absolut bewusst“, so Stahl. Von einem potenziellen neuen Arbeitgeber wünschen sich die unter 30-Jährigen einen langfristig sicheren Job und ein höheres Gehalt, außerdem ein gutes Führungsverhalten, einen attraktiven Unternehmensstandort sowie eine flexible Arbeitszeiteinteilung.

Wertschätzung gewünscht

Wertschätzung misst sich an Faktoren wie Gehalt, aber auch Verantwortung und Entwicklungschancen. „Allein mit Homeoffice und Arbeitszeitflexibilität werden Arbeitgeber die Generation Z nicht für sich gewinnen können“, so Dr. Julian Stahl. (New Work SE/red)



- Solaranlagen
- Schwimmbadtechnik

- Sanitärinstallation
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Reparaturen
- Renovierungen
- Blecharbeiten

Krebs Haustechnik GmbH & Co. KG
Pfalzgraf-Otto-Straße 46
74821 Mosbach
Tel. 06261 917612 · Fax 06261 917613
www.haustechnik-krebs.de



Foto: Barcin/iStock/Getty Images Plus



Weitere Stellenangebote in Ihrer Region finden Sie auch auf jobsucheBW, Ihrem Stellenmarkt für Baden-Württemberg:

<https://jobsuchebw.net>

EINLADUNG

~~coffeedate~~

~~#zukunftstag~~

AM 18. APRIL 2024

Du bist auf der Suche nach einem dualen Studium?
Du möchtest die MPDV erst mal kennenlernen?
Du möchtest wissen, was dir die MPDV alles bietet?

Komm vorbei und lerne uns kennen!

Das erwartet dich:

- Persönliche Gespräche mit unseren Studierenden und Anna – deiner Ansprechpartnerin rund um deine berufliche Zukunft bei MPDV.
- Zeit für alle deine Fragen.

Bitte melde dich vorab an: www.mpdv.com/coffeedate

Solltest du kurzfristig Zeit haben: Bitte telefonisch Bescheid geben!



Weitere Infos und Anmeldung:

www.mpdv.com/coffeedate

Wir freuen uns auf dich!


WE CREATE SMART FACTORIES





Foto: Adobe Stock

Jetzt informieren und anmelden

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

Am 25. April berufliche Vielfalt erleben: Girls‘Day und Boys‘Day 2024

Der Girls‘Day und Boys‘Day unterstützt Mädchen und Jungen bei der Berufs- und Studienorientierung. Junge Menschen sollen einen Beruf finden, der sie erfüllt und der ihren Fähigkeiten und Interessen entspricht – unbeeinflusst von geschlechterspezifischen Klischees und traditionellen Rollenbildern. Unsere Bitte an die Eltern: Ermutigen Sie Ihre Kinder zur Teilnahme.

Am Donnerstag, 25. April, finden bundesweit wieder der Girls‘Day und der Boys‘Day statt. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 können an diesem Tag Berufe frei von Geschlechterklischees kennenlernen, die sie bislang vielleicht noch nicht für sich in Betracht gezogen haben.

Die Entscheidung für einen bestimmten Beruf hängt von vielen Faktoren ab. Unter anderem spielen Geschlechterklischees

eine Rolle. Geschlechterklischees führen unter anderem dazu, dass ein Großteil der Berufe entweder einseitig von Frauen oder von Männern dominiert wird. Hier setzen die Aktionstage Girls‘Day und Boys‘Day an. An diesen Tagen lernen Mädchen und Jungen Berufe kennen, die nicht den gängigen Geschlechterklischees entsprechen.

Eltern haben eine Schlüssel-funktion bei der Berufswahl.

Eltern wünschen sich einen Beruf für ihre Kinder, der zu ihnen passt, der krisensicher ist und in

dem sie genug Geld verdienen. Eltern können Kinder von Anfang an dabei unterstützen, sich frei von Geschlechterklischees zu entwickeln. Und ihnen helfen, einen Beruf zu finden, der zu ihren Interessen und Fähigkeiten passt – unabhängig von Geschlechterstereotypen. Dabei hilft vor allem: Ausprobieren, Erfahrungen sammeln und über den Tellerrand blicken.

Wie kann mein Kind am Girls‘ und Boys‘Day teilnehmen?

Auf den Internetseiten <https://www.girls-day.de/> und <https://www.boys-day.de/> befinden

sich auch dieses Mal wieder Angebote, zu denen sich Ihre Tochter oder Ihr Sohn anmelden können. Wichtig ist dabei: Die Schule muss Ihre Kinder für die Teilnahme an den Zukunftstagen freistellen. Über die Schulfreistellung sind Ihre Kinder auch versichert. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der beiden Zukunftstage.

Mehr Informationen



Infos und Anmeldung:
<https://www.girls-day.de/>
<https://www.boys-day.de/>



Kontakt

**Agentur für Arbeit
 Schwäbisch-Hall
 Tauberbischofsheim**
 Bahnhofstr. 18
 74523 Schwäbisch Hall



STELLEN **jobsuche** BW

Gemeinde 74858 Aglasterhausen
Neckar-Odenwald-Kreis



Wir suchen Sie!

Die Gemeinde Aglasterhausen sucht:

- **Bauhofmitarbeiter** (m/w/d)
in Vollzeit, zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- **einen Mitarbeiter im Sekretariat der Grundschule** (m/w/d)
in Teilzeit (25 Std./Woche), ab 01.09.2024
- **Praktikanten im Freiwilligen Sozialen Jahr** (m/w/d)
für das Kindergartenjahr 2024/2025

Weitere Stellen und Informationen zu den entsprechenden Ausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage www.aglasterhausen.de → Rathaus & Service → Verwaltung → Stellenausschreibungen



Gemeinde Aglasterhausen
Am Marktplatz 1 • 74858 Aglasterhausen

GESCHÄFTSANZEIGEN

Weilerhöfer Bauernladen

Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142



Puten-

- > Currygulasch 100 g € 1,56
- > Käsekacker 100 g € 1,74



www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Veranstaltungen

MONTAG 8.4.	🕒 10 - 12 Uhr, online Mit Facebook und Instagram zum neuen Job https://eveeno.com/345252444
DIENSTAG 9.4.	🕒 17 - 19 Uhr, online Sicher und souverän im Vorstellungsgespräch https://eveeno.com/howitworks
DONNERSTAG 25.4.	🕒 19.30 - 20.30 Uhr, online Chancen in MINT-Berufen Infos zum Girls'Day und zur Berufswahl Link zur Teilnahme: https://bitbw2.webex.com/bitbw2-de/j.php?MTID=m3d882cea5f62f72ad42c61fcd9417407
FREITAG 3.5.	🕒 9 - 10.30 Uhr, online Sicher und souverän im Vorstellungsgespräch https://eveeno.com/253550776

Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim
bringt weiter.



Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
www.rolladen-longerich.de
☎ oder 📞 06262 / 859
info@rolladen-longerich.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN

Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

- | | | |
|-----------------|--------------------|-------------|
| Terrassendächer | Lamellendächer | Pergolen |
| Markisen | Sonnenschirme | Rolläden |
| Raffstore | Insektenschutz | Haustüren |
| Garagentore | Innenbeschattungen | Reparaturen |

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- 🔊 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔊 Kanal TV - Untersuchung
- 🔊 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- 🔊 Rückstausicherung



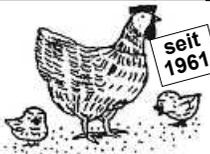
Ihr Ansprechpartner für den Neckar-Odenwaldkreis

Herr Seck 📞 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den Neckar-Odenwaldkreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.



GEFLÜGELVERKAUF

Junghennen bis legereif, Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Perlhühner und Wachteln.

Verkaufstag am: **Donnerstag, 11.04.2024**

Asbach Rathaus 15:45 Uhr

GEFLÜGELHOF POLLMEIER Tel. 0170 5501894 und 06267 1406 (ab 15.00 Uhr), 74821 Mosbach-Sattelbach

BAUEN & WOHNEN

<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Foto: Arkadiusz Wargula/iStock / Getty Images Plus

Tipps zur Frühjahrspflege von Immobilien

Im Frühjahr sind viele Haushalte damit beschäftigt, Haus und Hof wieder in Schuss zu bringen. Mit oft wenigen Handgriffen und einem aufmerksamen Auge kann man das Haus pflegen und den Wert der Immobilie erhalten.

Viele Schäden, ob an der Fassade oder auf dem Dach, können mit bloßem Auge erkannt werden. Hier sollten die Kosten zur Instandsetzung nicht gescheut und der Schaden ausgebessert werden.

Verschleiß-Spuren

Dazu zählen Verunreinigungen, gesprungene Dachziegel, leckende Dachrinnen oder andere geringe Abnutzungserscheinungen. Kleine Risse im Mauerwerk, undichte Fenster und andere Verschleißmaterialien können meistens schnell und günstig wieder in Stand gesetzt oder ausgetauscht werden. Wird länger nichts gemacht, kann es zu hohen Folgeinvestitionen und erheblichen Einschränkungen im Alltag kommen. Das Dach des Hauses muss mit besonde-

rer Sorgfalt überprüft werden. Hier kann es zu den größten Schäden kommen. Auf dem Dach sammeln sich die Überreste des vergangenen Jahres und wirken belastend auf die Substanz des Hauses. Dachrinnen sollten gereinigt, das Dach auf seine Dichtheit überprüft und Verschmutzungen oder Fremdkörper vorbeugend vom Dach entfernt werden.

Richtig lüften

Immer wieder ein akutes Problem ist die Bildung von Schimmel, verursacht durch eine falsche Belüftung oder dadurch, dass in das Mauerwerk Feuchtigkeit eingedrungen ist. Richtig lüften ist bei der Vorbeugung und dem entgegenwirken von Schimmel unerlässlich. Hierfür ist die Frühjahreszeit der ideale Zeitraum.

Denn die kalte Luft, die hineinströmt, wärmt sich auf, bindet Feuchtigkeit und trägt diese wieder aus dem Haus. So ist eine ideale Luftzirkulation gegeben. Dies ist ratsam für Kellerräume und solche Flächen im Haus, die im Winter kaum bis nicht benutzt wurden.

Oberflächen & Leitungen

Beschläge und Fensterrahmen, Fensterbänke oder Balkonarmaturen können nach dem Winter Pflege gebrauchen. Dasselbe gilt für Holzflächen, etwa auf Terrassen, die mit einer entsprechenden Politur wetterbeständig behandelt werden sollten. Die meisten Oberflächen können leicht mit einem Hochdruckreiniger oder einer herkömmlichen Bürste aufgefrischt werden. Wasseranschlüsse und

Gartenleitungen müssen nach der Stilllegung im Winter vor der ersten Nutzung gut durchgespült werden, um eventuellen Keimbefall zu vermeiden. Gleichzeitig kann dabei auch geprüft werden, ob Außenleitungen über den Winter durch Frost oder Rost undicht geworden sind. Gibt es irgendwo eine undichte Stelle, dreht sich die Wasseruhr trotz geschlossenem Hahn munter weiter.

Maßnahmen kombinieren

Mögliche Instandsetzungen an der Dachrinne könnten mit Dämmarbeiten am Dach kombiniert werden. Undichte Türen oder Fenster sollten in Stand gesetzt und gleich mit neuen Schlössern, Türriegeln und weiterem Einbruchschutz versehen werden. (IVD/red)



Foto: Barcin/iStock/Getty Images Plus

lokalmatador



Warum der Frühjahrscheck gerade für die Solaranlage wichtig ist und was dabei zu beachten ist, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/solarcheck-fruehjahr/>

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>



lokalmatador

Flachdächer wollen begrünt werden

Wer heute ein Flachdach saniert oder baut, sollte über eine Begrünung der ansonsten ungenutzten Fläche nachdenken. Denn von den Pflanzen profitiert nicht nur die Natur, sondern auch der Hausbesitzer. Ein Gründach verlängert die Lebensdauer der Dachkonstruktion und reguliert auf natürliche Weise das Klima in den darunter liegenden Räumen. Im Sommer schützen Gründächer vor Überhitzung und im Winter funktioniert die Pflanzendecke als zusätzliche Wärmedämmung.

Stauanässe vermeiden

Damit ein Gründach viele Jahre sicher funktioniert, kommt es vor allem auf die Drainage der Dachfläche an. Denn wenn Stauanässe entsteht, ist es mit der Pflanzenpracht auf dem Dach schnell vorbei. Deswegen muss überschüssiges Regenwasser vor allem in großen Mengen sicher abgeführt werden. Empfehlenswert ist dafür eine Spezialbahn, die auf allen druckstabilen Untergründen universell eingesetzt werden kann. Die zweilagige Kombination aus Noppenbahn und aufgeschweißtem Geotextil ist eine hochwirksame Flächendränage, die auch bei starken Regenfällen funktionssicher bleibt. Das Wasser kann dank der Noppenstruktur sicher abgeleitet werden, das aufkaschierte Filtervlies verhindert, dass die Zwischenräume zuschlammern. Die Schutz- und Dränschicht wird vom Fachhandwerker einfach von der Rolle verlegt. (txn/Delta-Terraxx/red)

Mehr über Dachbegrünung für besseres Klima lesen Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2030/



Wir bauen ihr Traumhaus für Sie:

- mit hochwertigen Materialien
- Festpreisgarantie
- erstklassigem Service
- und alles aus einer Hand

**kirstätter
&partner**
Massivhaus GmbH

Kirstätter & Partner Massivhaus GmbH
 Mosbacher Straße 56 · Mosbach-Neckarelz · 06261/9714-0
www.kirstaetter-massivhaus.de

- Solaranlagen
- Schwimmbadtechnik

- Sanitärinstallation
- Badgestaltung
- Kundendienst

- Reparaturen
- Renovierungen
- Blecharbeiten

Krebs Haustechnik GmbH & Co. KG
 Pfalzgraf-Otto-Straße 46
 74821 Mosbach
 Tel. 06261 917612 · Fax 06261 917613
www.haustechnik-krebs.de



BAUEN & WOHNEN



Öko-Baustoffe und Bio-Möbel fürs Wohlfühlzuhaus

Viele wollen ihren ökologischen Fußabdruck verkleinern. Besonders im Bereich Wohnen lässt sich viel CO₂ einsparen, wenn umweltfreundliche und recycelbare Möbel und Einrichtungsgegenstände zum Einsatz kommen.

Drei von vier Deutschen ist ein nachhaltiger Lebensstil wichtig oder sogar sehr wichtig. Und fast die Hälfte gibt an, dass Klimaschutz und Nachhaltigkeit relevante Themen in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis sind. Dies ist das Ergebnis einer repräsentativen YouGov-Umfrage, die der Ökostromanbieter LichtBlick anlässlich des Earth Overshoot Day (EOD) im Jahr 2020 in Auftrag gegeben hat.

Wohngesund leben

In den eigenen vier Wänden lässt sich ein klima- und umweltfreundlicher Lebensstil zum Beispiel mittels energiesparender Lampen, einem sparsamen Umgang mit Strom und Heizenergie sowie dem Kauf von Möbeln aus nachwachsenden und wiederverwertbaren Rohstoffen realisieren. Ob Bodenbeläge aus Echtholz, Teppiche aus Seegrass, Lampenschirme aus Altpapier oder Sitzmöbel aus Kork: Für ein grünes Zuhause sollten Bauherren und Modernisierer außerdem

auf das Darunter achten – das heißt: Auch sämtliche Verlegetwerkstoffe, Klebstoffe, Dicht- und Dämmmaterialien sollten die Umwelt nicht belasten und wohngesund sein. Erkennbar sind sie am Emission-Siegel auf der Verpackung.

Holz und Stein

Mit Holz etwa ist nachhaltiges Wohnen garantiert. Es hat eine positive CO₂-Bilanz, besitzt hervorragende Dämmeigenschaften und wirkt sich positiv auf das Raumklima aus, indem es „atmet“. Aber auch der ökologische Fußabdruck von heimischen Natursteinen ist gering. Außerdem zeichnen sich diese durch Energieeffizienz und Wärmeleitfähigkeit aus – ein wichtiger Aspekt beim Einbau von Fußbodenheizungen. Doch nicht nur bei der Wohnungseinrichtung gibt es viel Potenzial für Nachhaltigkeit.

Ökologische Bauprodukte

Es kommt auch auf das Darunter an. So sollten sämtliche Bau- und Verlegetwerkstoffe

– wie zum Beispiel Abdichtungen, Grundierungen, Dämmunterlagen, Fugendichtstoffe, Klebstoffe, Spachtelmassen, Parkettlacke oder Wandplatten – sehr emissionsarm sein und die Umwelt nicht belasten. Ökologische Bauprodukte erkennt man an Umweltsiegeln wie etwa dem Emission-Siegel. Bevor die zuständige Institution GEV das Label vergibt, durchlaufen die Produkte ein Prüfkammerverfahren in unabhängigen Laboren. Bei positivem Ausgang erhalten Produkte das Siegel. Anschließend sichern regelmäßige Stichprobenkontrollen,

durchgeführt von unabhängigen Sachverständigen und Prüfinstituten, die Qualität.

Qualität als Standard

Dies hat der Emission-Siegel anderen Zertifizierungen für Gesundheits- und Umweltverträglichkeit voraus. Er stellt inzwischen den Standard dar, so muss man für einen gesünderen Wohnstil gegenüber herkömmlichen Produkten keineswegs tiefer in die Tasche greifen. Das ist wirtschaftlich, entlastet die Umwelt und kommt gleichzeitig der Gesundheit zugute. (bau-pr/GEV/red)

 lokalmatador



Mehr über schadstofffreie oder -arme Materialien fürs ganze Haus sowie eine Liste mit Qualitätssiegeln und Zertifizierungen finden Sie über diesen QR-Code oder hier:

<https://lokalmatador.net/schadstofffrei-wohnen/>



BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

101 JAHRE

Einladung zum Frühlingsfest

Wir feiern den Frühling!

10.00 Uhr
evangelischer
Gottesdienst mit
Posaunenchor
im Festzelt

14. April 2024
10.00 – 17.00 Uhr

Beratung und Verkauf

- › Laser-Biathlon
- › Fußball Golf
- › Bungee Run
- › Riesenrutsche
- › Kutschfahrten

- › Große Tombola
- › Kunstsäger in Aktion
- › Tupperware & Thermomix
- › Kinderbasteln
- › Beste Verpflegung u.v.m.

BÖDEN | TÜREN | WAND & DECKE | GARTEN | BAUEN MIT HOLZ

HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
Telefon 06266 . 92 060

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Sa 8.00 – 13.00 Uhr
www.holzcenter.de



ANZEIGE

Nachhaltigkeit für die Terrasse!

Pflegeleicht, elegant, langlebig

Der Bau einer Terrasse ist nicht schwierig, wenn erst einmal die Entscheidung für den Bodenbelag getroffen ist. Langlebig, zeitlos schön und ökologisch vorbildlich sind Holzdielen, zum Beispiel aus dem heimischen Nadelholz der Douglasie.

Von Natur aus langlebig

In der Natur wird die widerstandsfähige Douglasie oder Douglasanne (Pseudotsuga) mehr als 100 Jahre alt. Auch verarbeitetes Holz ist bei sachgerechter Montage jahrzehntelang haltbar. Beim Terrassenbelag kommt es auf die solide Unterkonstruktion an, damit die Dielen gut belüftet werden und Wasser schnell abtrocknen kann. „Sofern direkter Erdkontakt und Staunässe vermieden werden, ist bei einer solide verarbeiteten Holzterrasse lange Freude

garantiert“, weiß Rüdiger Rhein, Holzexperte im HolzLand Neckarmühlbach. „Dass Holz für die Erhaltung viel Pflege benötigt, ist ein Märchen. Gerade Douglasie ist ein Holz, das mit seinem hohen Gerbsäureanteil von Natur aus langlebig ist. Ölen oder Streichen dienen nur der Optik – wer natürliche Verfärbungen verhindern will, sollte zum Pinsel greifen oder sich für vorbehandelte Dielen entscheiden.“

Douglasie – das Edelholz aus der Region

Es muss kein Plantagen-Teakholz sein: Gartenelemente aus heimischer Douglasie erfüllen mit ihrer feinen Maserung höchste ästhetische Ansprüche. Wer dann noch beim Holzfachhandel kauft, profitiert von der besonders guten Sortierung: Nur Dielen, bei denen

auch die Optik stimmt, kommen hier in den Verkauf.

Die natürliche Rotfärbung des unbehandelten Holzes verwandelt sich im Zusammenspiel mit UV-Strahlung und anderen Witterungseinflüssen allmählich in einen eleganten Grauton. Gartenfreunde, die die natürliche Vergrauerung nicht abwarten wollen, wählen pflegefreie Douglasiedielen in KDG grau – die Kesseldruckimprägnierung mit grauen Farbpigmenten. Für alle, die eine warme Farbnuance bevorzugen, sind die Dielen auch mit dunkel-

brauner, RAL-geprüfter Imprägnierung erhältlich.

Doch Douglasie sieht nicht nur gut aus, sie fühlt sich auch so an: Ein Terrassenbelag aus Holzdielen heizt sich einerseits bei Sonne nicht so stark auf wie Stein- oder WPC-Böden, andererseits kühlt er bei Kälte nicht so schnell aus. Außerdem besticht es durch eine vorbildliche Öko-Bilanz: kurze Wege durch Wuchs und Verarbeitung in Deutschland, Zertifizierung durch das PEFC-Siegel, Langlebigkeit durch hohe Gerbsäure-Anteile des Holzes.

Für Rat und Tat zum Thema Terrasse stehen Ihnen die HolzLand Mitarbeiter in Neckarmühlbach gerne zur Verfügung – im Übrigen auch für die kompetente Verlegung durch eigene Schreiner.

Weitere Informationen finden Sie in Neckarmühlbach oder auch im Internet unter www.holzcenter.de.





MEHR ZUM THEMA
GARAGE & CARPORT?

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen



MEHR ZUM THEMA
DACH & DACHAUSBAU?

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen

Teils geht es auf dem Schluchtensteig – eingeeignet zwischen Felswänden und Flüssen – auf engen Pfaden entlang.

WANDERN

HOCH HINAUS UND TIEF HINAB: DER SCHLUCHTENSTEIG

Steile Felswände, tosende Wasserfälle, blühende und ursprüngliche Landschaften – der Schluchtensteig zählt sicherlich zu den beliebtesten Wanderrouten in Baden-Württemberg. Auf gut 119 Kilometern lässt es sich hier in sechs Etappen durch den Naturpark Südschwarzwald wandern.

Dabei gilt es, hohe Berggipfel zu erklimmen. Die Belohnung: Panoramablicke ins weite Land oder Blicke in die Tiefe der ehrfurchterweckenden Schluchtenwelt. Weite und Enge liegen hier eben nah beieinander. Im Fokus stehen natürlich verschiedene Schluchten: Wutachschlucht, Gauchachschlucht, Windbergschlucht, Hohwehrschlucht, Wehrschlucht oder die Haslachschlucht.

6.000 HÖHENMETER

Eines vorweg: Man sollte trittsicher und schwindelfrei sein, schließlich geht es hoch hinauf – teils auch auf engen Pfaden. Insgesamt sind 6.000 Höhenmeter zu bewältigen. Gerade in den wärmeren Monaten bieten die Schluchten aber auch eine wunderbare Abkühlung und Erfrischung.

Hervorsticht bei der Betrachtung der einzelnen Etappen die Wutachschlucht, die mit ihren bis zu 170 Metern als größter Canyon Deutschlands gilt. Ein Teil davon: das Naturschutzgebiet der Wutachflühen. Steil aufragende Felstürme und bemooste Steine sowie knorrige Wurzeln prägen das Landschaftsbild dort.

SELTENHEITSWERT

Doch auch die anderen Schluchten bestehen oft durch viel Naturbelassenheit und Ursprünglichkeit der Pflanzenwelt. Der Schluchtensteig schafft so Lebensraum für viele seltene und geschützte Tier- und Pflanzenarten, wie Gelbringfalter, Biber, Gämse, oder im Pflanzenbereich Pfingstnelke, Kreuzenzian, Türkenbund oder Knabenkraut. Mit etwas Glück und einem guten Auge lässt sich dem einen oder anderen davon begegnen.

SEE AUF BERG

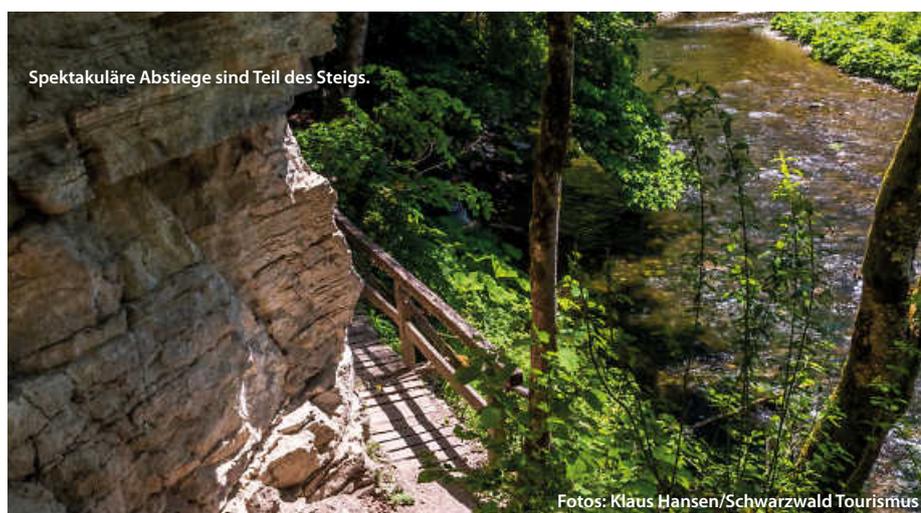
Nicht nur die Pflanzenwelt steht im Mittelpunkt; nein, auch immer wieder das Wasser. Parallel zu den engen Pfaden in den Schluchten verlaufen auch oft fließende

Gewässer wie die Wutach. Die Gewalt des herabstürzenden Wassers lässt sich an den Schleifenbachwasserfällen oder dem Tannegger Wasserfall erleben.

Mit dem Schluchsee begegnet man im Verlauf der Tour auch der höchstgelegenen Talsperre Deutschlands (930 m ü. M). Er gilt zudem auch als einer der saubersten Badeseen Deutschlands. Unmittelbar dort befindet sich auch der Bildstein-Aussichtsfelsen, der mit seinen 1.134 Metern den höchsten Aussichtspunkt des Schluchtensteigs darstellt. Die Belohnung für den Wanderer: ein beeindruckender Blick über den Schluchsee bis hin zu den Alpen.

DIE MISCHUNG MACHT'S

Am Ende macht die Mischung den Reiz des Steigs aus: massive Felswände, enge Pfade, Ursprünglichkeit der Natur, rauschende Flüsse und Wasserfälle, aber ebenso Bergwiesen und imposante Blicke, sowohl in die Ferne (Alpen, Feldberg, Schluchsee) aber auch in die Tiefe der durchwanderten Schluchten. (haf)



Spektakuläre Abstiege sind Teil des Steigs.

Fotos: Klaus Hansen/Schwarzwald Tourismus


lokalmatador



Die einzelnen 6 Etappen im Überblick sowie Videos, Tipps und Infos zum Schluchtensteig finden Sie über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/schluchtensteig/>

OESS & Bulling
GETRÄNKE - FACHMARKT

Unsere Angebote im April

Angebote gültig vom 02.04. - 15.04.2024

Paulaner
Weißbier-Familie, verschiedene Sorten



16.99
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.70, Pfand € 3.50

Schwaben Bräu
Verschiedene Sorten



16.99
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.70, Pfand € 4.50

Mönchshof
Verschiedene Sorten



15.99
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.60, Pfand € 3.50

Distelhäuser
RUSS Weizen Radler



5.99
je 6 x 0,33 l
Preis/l € 3.03, Pfand € 0.60

NEU normal & alkoholfrei

Dachsenfranz
Helles



17.99
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.80, Pfand € 3.50

Coca-Cola
Verschiedene Sorten koffeinhaltig



11.99
je 12 x 1,0 l
Preis/l € 1.00, Pfand € 3.50

Bad Liebenzeller
Mineralwasser, verschiedene Sorten



4.99
je 12 x 0,7 l
Preis/l € 0.59, Pfand € 3.50

today my name is QUEEN
Verschiedene Sorten



8.99
je 0,75 l
Preis/l € 11.99

Lauffener Weingärtner
Katzenbeisser Schwarzriesling Rotwein QbA oder Weißherbst QbA



4.49
je 1,0 l
Preis/l € 4.49, Pfand € 0.05

Edition Württemberg
Riesling QbA trocken



3.99
je 0,75 l
Preis/l € 5.32

74821 Mosbach
Oberer Mühlenweg 5 · Tel. 0 62 61 / 24 29
Mo - Fr: 9 - 19 Uhr, Sa: 8 - 18 Uhr
74821 Mosbach-Diedesheim
Steige 51 · Tel. 0 62 61 / 71 22
Mo - Sa: 8 - 20 Uhr

Oess&Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH
Steige 51 · 74821 Mosbach - Diedesheim



Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

www.autohaus-mueller.de



... für alle „FELLE“ zu Barth

Barth - Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
Instagram: Barth_Garten_Zoo_Geschenke Facebook: Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de



Schmidt
MALER- UND STUCKATEURBETRIEB

- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Stuckateurarbeiten
- Trockenbau
- Vollwärmeschutz
- Bodenbeläge
- Dekorative Wandgestaltungen
- Eigener Gerüstbau

Bachstr. 2 · 74847 Obrigheim · 0160/99084414
schmidt-malerbetrieb@web.de · www.schmidt-malerfirma.de

ANZEIGE SCHALTEN?

Unsere Mediaberater von Nussbaum Medien Bad Rappenau stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Telefon 07264 70246-0